

GEMEINDE
GOING
am Wilden Kaiser

Allgemeine und amtliche Mitteilungen aus Going a. W. K. - Jahrgang 2020 - Ausgabe Mai



Wir blicken optimistisch
in die Zukunft ...

DORFZEITUNG

GEMEINDEAMT

Neue Öffnungszeiten

AKTUELLES

Online-Vorverkauf Badeseesaisonkarten

SPORT

Berichte der Vereine

Aus dem Inhalt:

Medizinische Abfälle im Abwasser.	Seite 4
Aktuelles aus dem Gemeinderat	Seite 5 bis 7
Natur im Garten Plakettenverleihung	Seite
Aktuelles von Kindergarten und Volksschule.	Seiten 10 bis 12
Unsere Bibliothek.	Seite 13
Pfarrbrief	Seite 16
Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen	Seite 22 bis 33
Aktuelles vom Tourismusverband	Seite 35

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	122	Gemeindeamt	
Polizeiinspektion St. Johann in Tirol	059133 / 7208	Going a.W.K.	2427
Rettung	144	Pfarramt Going a.W.K.	2464
Euro-Notruf	112	Pfarramt Ellmau	2291
Alpinnotruf/Bergrettung	140	Sozialsprengel	
Bergwacht		Sölllandl	05333 / 20255
Bezirksleitung	2638	TVB Going	050509-510
Ärzte- Zahnarztnotdienst	141	Straßenmeisterei St. Johann in Tirol	0512/5088771
Ärztl. Funkbereitschafts- notdienst	0512 / 360006	ÖAMTC Pannenhilfe	120
Vergiftungszentrale	01 / 4064343	ARBÖ Pannendienst	123
Dr. Muigg, prakt. Arzt/Not- arzt, Ordination Going	4066	Gasgebrecchen-Notruf	128
Bezirkskrankenhaus		TIWAG	0800-818-819
St. Johann i.T.	05352 / 606-0	ÖBB-Zugauskunft	05 / 1717
Sonnwend-Apotheke, Ellmau	2255	Postbus-Fahrplan- auskunft	05356 / 62715
Johannes Apotheke, St. Johann i.T.	05352 / 61222	Postpartner Going	0664 / 88 69 37 14
Apotheke „Zum Wilden Kaiser“, St. Johann i.T.	05352 / 62225	Gebietskrankenkasse Kitzbühel	059160 / 3812



Ein **Defibrillator**
befindet sich im Schalterraum der
RaiffeisenBank Going,
zugänglich 0-24 Uhr

Ärzte Notdienste:

Praktische Ärzte:

01.05.2020	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll	Ordination: 0043 5333 5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
02. - 03.05.2020	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K.	Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
09. - 10.05.2020	Dr. Lorenz Steinwender, Alte Straße 6, 6352 Ellmau	Ordination: 0043 5358 2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
16. - 17.05.2020	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 41, 6352 Ellmau	Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
21.05.2020	Dr. Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K.	Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
23. - 24.05.2020	Dr. Bado Alexandra/Dr. Ascher Tanja, Dorf 30, 6306 Söll	Ordination: 0043 5333 5205 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
30.05. - 01.06.2020	Dr.Hans-Jörg Lechner, Bruggermoos 15, 6351 Scheffau	Ordination: 0043 5358 8618 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
06. - 07.06.2020	Dr. Barbara Kranebitter, Dorf 40, 6352 Ellmau	Ordination: 0043 5358 2228 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
11.06.2020	Dr. Lorenz Steinwender, Alte Straße 6, 6352 Ellmau	Ordination: 0043 5358 2738 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr
13. - 14.06.2020	Dr.Markus Muigg, Marchstraße 33, 6353 Going a.W.K.	Ordination: 0043 5358 4066 Notordination von 10-12 Uhr 17-18 Uhr

Zahnärzte:

02. - 03.05.2020	Dr. med. univ. Irene Gundolf, Lindenfeld 628, 6232 Münster	Ordination: 0043 5337/55055 Notordination von 09-11 Uhr
09. - 10.05.2020	Dr. med. univ. Andreas Haidegger, Oberer Stadtplatz 5b, 6330 Kufstein	Ordination: 0043 5372/61966 Notordination von 09-11 Uhr

Die Angaben stammen von der Ärzte- und Zahnärztekammer für Tirol und sind ohne Gewähr. Leider können die Notdienste für praktische Ärzte nicht für einen längeren Zeitraum im Vorhinein angegeben werden. Wenn es notwendig werden sollte, einen oben angeführten Notdienst in Anspruch zu nehmen, raten wir Ihnen, sich telefonisch zu vergewissern.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 15:00 Uhr
Mittwoch:	07:30 bis 12:00 Uhr	
Donnerstag:	07:30 bis 12:00 Uhr	13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten Recyclinghof

Dienstag:	von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	von 08:00 bis 12:00 Uhr

Müllentleerungstermine

bis zur nächsten Dorfzeitung:

Jeweils am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen, am 30.04.2020, 14.05.2020, 28.05.2020, **FREITAG 12.06.2020**, 25.06.2020, 09.07.2020 und 23.07.2020

Der Biomüll wird ab Mai wieder jede Woche am Donnerstag entleert!

Der Müll-Entleerungskalender ist im Internet auf der **Gemeinde-Homepage www.going.tirol.gv.at** im Bereich Bürgerservice/Aktuelles/Müllabfuhrtermine zum Download und liegt im Gemeindeamt auf.

Impressum

Verleger, Inhaber und Herausgeber:	GOING Dorfzeitung, Gemeinde Going, 6353 Going, Kirchplatz 1a www.going.tirol.gv.at
Verlagsort:	6353 Going
Herstellungsort:	6380 St. Johann in Tirol
Hersteller:	Hutter Druck, Birkenstraße 5, 6380 St. Johann in Tirol
Redaktion:	Regina Salfenauer, Stefan Pirchl Gemeindeamt Going, 6353 Going, Kirchplatz 1a, Tel. 05358/2427, Fax 3606 gemeinde@going.tirol.gv.at office@going.tirol.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich:	Alexander Hochfilzer, Bürgermeister.
Für die Raiffeisenbank Going:	GL Josef Adelsberger
Für die Vereinsberichte:	Die jeweiligen Verfasser
Bildrechte:	Für beigelegtes Bildmaterial, analog oder digital, ohne Bildnachweis, wird keine Haftung übernommen.

Redaktionsschluss

für die **August-Ausgabe** der Goinger Dorfzeitung ist am **Freitag, den 3. Juli 2020!**

Liebe Goingerinnen und Goinger!



Ihr haltet die aktuelle Ausgabe unserer Dorfzeitung in den Händen. Wir befinden uns allesamt in einer, durch die Corona Pandemie verursachten, für uns völlig unbekanntem und sehr schwierigen Zeit. Noch vor einigen Wochen hatte sich keiner von uns vorstellen können, dass das von China sich ausbreitende COVID-Virus die halbe Welt und somit auch unseren Ort Going lahmlegen würde. Trotz der Technisierung und des hohen Standards in unserem Land sind wir, ohne einen entsprechenden Impfstoff, schier machtlos gegen dieses hartnäckige Virus. Wir alle mussten, und müssen immer noch, die doch sehr einschränkenden Maßnahmen befolgen und somit unseren Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leisten. Dennoch nähern wir uns, wenn auch mit sehr kleinen Schritten, einem eingeschränkten „Normalbetrieb“. Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es aber nochmals die Disziplin und das Durchhaltevermögen von uns allen. Es wird davon auszugehen sein, dass dieser Sommer nicht einer sein wird, wie wir ihn kennen. Die Gastronomie und Hotellerie wird nur schrittweise wieder hochgefahren werden können. Veranstaltungen wurden bis Ende Juni zur Gänze untersagt. Dem allen vorausgesetzt ist eine weitere positive Entwicklung zur Eindämmung des Virus. Die aktuelle Situation wird auch ständig neu zu bewerten sein und dementsprechend sind auch die zukünftigen Maßnahmen zu setzen.

Auch in unserem Ort gab und gibt es einige positiv getestete Corona Fälle, denen ich auf diesem Wege eine gute Besserung wünschen möchte. Sollte jemand zur Bewältigung der Krankheit Unterstützung benötigen, stehen wir von Seiten der Gemeinde Going natürlich sehr gerne mit Rat und Tat zur Seite. Ich bitte euch hierbei keine Hemmungen zu haben uns zu kontaktieren. Das Angebot zur Hilfeleistung gilt für jeden und dementsprechend kann und soll sich auch jeder angesprochen fühlen.

Wir arbeiten in der Gemeinde momentan sehr eifrig an einem Betrieb „nach Corona“. Es war natürlich nötig, das gesamte Budget zu überarbeiten, um die möglichen Einnahmerückgänge halbwegs realistisch beziffern zu können. Aufgrund dieser, auch für die Gemeinden, recht drastischen Rückgänge, wird es uns nicht möglich sein, sämtliche budgetierte Vorhaben umzusetzen. Dennoch sehen wir uns als Konjunkturmotor und versuchen bestmöglich durch diverse Investitionen die heimische Wirtschaft wieder anzukurbeln.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen für die sehr gute Zusammenarbeit während dieser schwierigen Zeit bedanken. Solche Zeiten zeigen uns nicht nur gnadenlos unsere Schwächen im System auf, sondern heben auch unsere Stärken besonders hervor – die Zusammenarbeit im Ort!

Vielen Dank dafür!

Ich wünsche euch vor allem Gesundheit und die nötige Kraft, gemeinsam diese Krise zu bewältigen.

Allen einen schönen Sommer und viel Spaß beim Lesen unserer Dorfzeitung.

Euer Bürgermeister Alexander Hochfilzer

SERIE

Medizinische Abfälle im Abwasser



Auf Abwasserreinigungsanlagen kommt es immer wieder vor, dass Einwegspritzen bei der Rechenanlage abgetrennt werden. Auch Nassabfälle wie Infusionslösungen oder Blut und auch nicht verbrauchte Medikamente sind im Wasserkreislauf für Mensch und Tier gefährlich.

Grundsätzlich ist es ja so, dass alle auf der Abwasserreinigungsanlage ankommenden Feststoffe von der Rechenanlage automatisch abgeschieden werden. Bei Wartungsarbeiten kommt es durchaus vor, dass das Betriebspersonal eine Einwegspritze mit Nadel oder Ähnliches in den Händen hält. Nicht auszudenken, wenn eine solche Nadel einen Handschuh durchbohrt und in die Haut eindringt – das Infektionsrisiko ist enorm. Bei den sogenannten Nassabfällen ist die Sache noch ein wenig schwieriger, da

die Stoffe dort meist als Tröpfchen über die Atemluft, ähnlich einer Tröpfcheninfektion bei grippalen Infekten, aufgenommen werden und zur Erkrankung der Mitarbeiter/-innen führen können.

Wahrscheinlich ist das WC auch oft der Entsorgungsweg für nicht verbrauchte bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate. Man weiß, dass ein Großteil der Inhaltsstoffe von Medikamenten und auch Hormonpräparaten in den biologischen Abwasserreinigungsanlagen nicht abgebaut



Medizinische Abfälle aus dem privaten Bereich können bei falscher Entsorgung gefährlich für Menschen, Tiere und die Umwelt werden.

werden können. Sie gelangen somit in die Gewässer, können dort Unfruchtbarkeit und Missbildungen bei Wasserorganismen und Fischen verursachen und gelangen schließlich wieder zurück in die Nahrungskette des Menschen.

Die richtige Entsorgung von medizinischen Abfällen aus dem privaten Bereich erfolgt ausschließlich über die Problemstoffsammelstelle der Gemeinde. Dies gilt auch für nicht verbrauchte- bzw. abgelaufene Medikamente und sonstige Präparate.



IG KlärWert
Interessengemeinschaft Tiroler Kläranlagen

www.klobal.at ■ Anzeige

Was gehört in die Altglassammlung?

Ja

- ✓ Glasflaschen
- ✓ Konservengläser
- ✓ Parfumflacons
- ✓ Einweggewürzmühlen
- ✓ Glasstoppel

Nein

- ✗ Glasprodukte, die keine Verpackungen sind z.B. Aschenbecher, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Drahtglas, Fenster, Spiegel, Beleuchtungskörper
- ✗ Verpackungen aus anderen Materialien z.B. Kunststoff-Flaschen, Packerl, Dosen
- ✗ Keramikwaren wie Steingut, Ton, Porzellan
- ✗ Papier, Karton, Metalle, Textilien, Kunststoffe
- ✗ Verschlüsse
- ✗ Jeglicher Abfall

Weißglas zu Weißglas, Buntglas zu Buntglas. DANKE!

austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA

Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Um die Arbeitsabläufe im Gemeindeamt effizienter zu gestalten und gleichzeitig ein Maximum an Bürgerservice bieten zu können, gelten seit 01. März 2020 für das Gemeindeamt Going am Wilden Kaiser folgende neue Amtsstunden und Parteienverkehrszeiten: (im Normalbetrieb)

Montag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr

Dienstag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 15.00 Uhr

Mittwoch: 07.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 07.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis **18.00 Uhr**

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

An den Donnerstagen sind ALLE Abteilungen bis 18.00 Uhr besetzt – so können Amtswege auch bequem nach Feierabend (gerne auch im Arbeitsgewand!) erledigt werden!

Ausgenommen: Gesetzliche Feiertage, 24. Dezember und 31. Dezember sowie Faschingsdienstagnachmittag – keine Amtsstunden und kein Parteienverkehr.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Recyclingwart / Recyclingwärterin

Beschäftigungsmaß: geringfügig – 19,5 % einer Vollbeschäftigung.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen wird erwartet:

Seriösität, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Geduld, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit, Flexibilität, einwandfreier Leumund, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, bzw. Befreiungsnachweis, österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EU-Mitgliedsstaates.

Aufgabenbereich: Aufsicht über die Sammlung der Reststoffe und Abfälle im Recyclinghof der Gemeinde Going a.W.K.. Anleitung und Beratung der Bürger zur richtigen Zuordnung der Reststoffe. Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 414,77 in der Entlohnungsgruppe „p3“.

Anstellung und Entlohnung: Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 (G-VBG 2012), LGBl. Nr.

119/2011 in der jeweils geltenden Fassung. Die Einstufung richtet sich nach der Ausbildung und den anrechenbaren Vordienstzeiten.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Nähere Informationen zu den Tätigkeitsbereichen erhalten Sie im Gemeindeamt Going a.W.K. bei Herrn Bgm. Alexander Hochfilzer oder AL Stefan Pirchl (bitte Terminvereinbarung unter 05358/2427-13).

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an das Gemeindeamt Going am Wilden Kaiser, Kirchplatz 1a, 6353 Going a.W.K. richten.

 Bundesministerium
Inneres

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das **Coronavirus (COVID-19)**

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.**
24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 20.11.2019, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Prokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Jährliche Subventionen und Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung über Auszahlung.

Folgende jährliche Vereinssubventionen werden vom Bürgermeister vorgetragen und einstimmig zur Auszahlung genehmigt:

Musikkapelle EUR 15.600,00
Feuerwehr EUR 2.850,00
Männerchor EUR 400,00
Kinderchor EUR 400,00
Rhythmischer Chor EUR 400,00

Abstimmung:offen 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Bergrettung St. Johann i.T. - Ansuchen um finanzielle Unterstützung für 2020 in der Höhe von EUR 1.800,00.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, die Subvention wie in den Vorjahren in der Höhe von EUR 1.000,00 zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Bergrettung St. Johann i.T. mit EUR 1.000,00 zu unterstützen und diese Subvention im 1. Quartal 2020 zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bez. Kitzbühel - Ansuchen um finanzielle Unterstützung für 2020 in der Höhe von EUR 1.000,00.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, die Subvention wie in den Vorjahren in der Höhe von EUR 300,00 zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Mädchen- und Frauenberatungszentrum Bez.

Kitzbühel mit EUR 300,00 zu unterstützen und diese Subvention im 1. Quartal 2020 zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Volksschule Going a.W.K. - Ansuchen um Übernahme von Schillehrerkosten für Schulschikurs.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, den Schulschikurs mit der Übernahme der Schillehrerkosten wie im Vorjahr mit EUR 1.200,00 zu unterstützen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Kosten für Schillehrer beim Schulschikurs der VS Going a.W.K. in der Höhe von EUR 1.200,00 zu übernehmen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 11.12.2019, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Prokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Subventionsansuchen div. Vereine und Institutionen; Beratung und Beschlussfassung. Ansuchen EKIZ Söllandl um Abdeckung Abgang 2019.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass das EKIZ Söllandl mit Schreiben vom 04.12.2019 bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine Subvention in der Höhe von EUR 14.544,00 für die anteilige Abdeckung des Abganges aus dem Jahr 2019 angesucht hat. Die zusätzlichen Kosten sind auf Grund geänderter Vorschriften, bzw. einer Falscheinschätzung der Kostenentwicklung entstanden.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angesuchte Subvention zu genehmigen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Ansuchen EKIZ Söllandl um

Erhöhung der Subvention für 2020.

Bürgermeister Alexander Hochfilzer erläutert, dass das EKIZ Söllandl mit Schreiben vom 04.12.2019 bei der Gemeinde Going a.W.K. um eine Erhöhung der mit GR-Beschluss vom 20.11.2019 genehmigten Subvention von EUR 43.632,00 auf EUR 61.812,00 angesucht hat. Die Kostenerhöhung ist auf Grund geänderter Vorschriften, bzw. einer Falscheinschätzung der Kostenentwicklung entstanden.

Nach kurzer Beratung wird auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die angesuchte Subvention zu genehmigen.

Es wird festgehalten, dass in Zukunft die voraussichtlich auf die Gemeinden zukommenden Kosten realistisch und besser kalkuliert werden sollten.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Pensionistenverband, Ortsgruppe Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 09.12.2019 ersucht der Pensionistenverband, Ortsgruppe Going a.W.K. um die Auszahlung des jährlichen Zuschusses für Ausflugsfahrten in der Höhe von EUR 7,00 pro Teilnehmer. Es wurden 3 Ausflüge mit insgesamt 86 Teilnehmern genau dokumentiert, was einen Zuschuss von EUR 602,00 bedeutet.

Auf Antrag von Bürgermeister Alexander Hochfilzer wird einstimmig vom Gemeinderat beschlossen, den Zuschuss lt. Ansuchen in der Gesamthöhe von EUR 602,-- zur Auszahlung zu genehmigen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen
Subventionsansuchen Schwergewicht Eisschützenverband Bez. Kitzbühel.

Mit Schreiben vom 22.11.2019 ersucht der Schwergewicht Eisschützenverband Bezirk Kitzbühel um die Übernahme einer Preis- bzw. Fahnenpende in der

Höhe von EUR 120,00.

GR und Obmann des GR-Sportausschusses Sandro Schipflinger spricht sich für die Genehmigung der angesuchten Subvention aus. Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Schwergewicht Eisschützenverband Bez. Kitzbühel mit EUR 120,-- zu übernehmen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Schlechter Schützenkompanie Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 28.11.2019 hat die Schlechter Schützenkompanie Going a.W.K. um die Übernahme der Kosten für Böllerpatronen in der Höhe von EUR 1.144,80 bei der Gemeinde Going a.W.K. angesucht.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, diese Subvention zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Kosten in der Höhe von EUR 1.144,80 für die Böllerpatronen der Schlechter Schützenkompanie Going a.W.K. zu übernehmen.

Abstimmung:offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Skiklub Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 05.12.2019 hat der Skiklub Going a.W.K. um eine Subvention in der Höhe von EUR 1.500,00 bei der Gemeinde Going a.W.K. angesucht.

Begründet wird das Ansuchen mit einem neuen Trainingskonzept und Investitionen in die Sicherheit.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, diese Subvention zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Subvention für den Skiklub Going a.W.K. in der

Höhe von EUR 1.500,00 zu genehmigen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Subventionsansuchen Tennisclub Going a.W.K.

Mit Schreiben vom 26.11.2019 hat der Tennisclub Going a.W.K. um die Übernahme der Kosten für die Zaunreparatur nach den Schneedruckschäden im Winter 2018/2019 in der Höhe von EUR 6.473,71 bei der Gemeinde Going a.W.K. angesucht.

GR Sandro Schipflinger, Obmann des für Vereinssubventionen zuständigen Ausschusses, stellt den Antrag, diese Subvention zu beschließen und zur Auszahlung zu genehmigen.

Nach kurzer Beratung wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Kosten für die Zaunreparatur nach den Schneedruckschäden im Winter 2018/2019 in der Höhe von EUR 6.473,71 zu übernehmen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 08.01.2020, auszugsweise und gekürzt (das vollständige Prokoll ist unter www.going.tirol.gv.at abrufbar):

Haushaltsplan 2020; Beratung und Beschlussfassung.

Der Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2020 wurde in der Zeit vom 13.12.2019 bis 28.12.2019 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Kundmachung über die Auflage des Voranschlages zur öffentlichen Einsicht wurde am 06.12.2019 angeschlagen und am 12.12.2019 abgenommen. Schriftliche Einwendungen zum Voranschlagsentwurf wurden nicht eingebracht.

Auf Ersuchen des Bürgermeisters wird der gesamte Entwurf inklusive aller Bestandteile und Anlagen gemäß § 5 VRV 2015 bzw.

gemäß den Vorgaben in der Tiroler Gemeindeordnung 2001 - TGO, LGBl. Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 82/2019 von Finanzverwalter Georg Schipflinger dem Gemeinderat mittels Beamer-Präsentation vorgetragen, ausführlich erläutert und div. Fragen beantwortet. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr stellt sich wie folgt dar:

Finanzierungsvoranschlag:
Erträge/Aufwendungen:
 Operative Gebarung: EUR 6.012.000/EUR 4.559.300
 Investive Gebarung: EUR 19.100/EUR 1.399.100
 Finanzierungstätigkeit: EUR 0/EUR 72.700
Summen: EUR 6.031.100/EUR 6.031.100
 Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Voranschlag für das Finanzjahr 2020 inklusive aller Bestandteile und Anlagen gemäß § 5 VRV 2015 bzw. gemäß den Vorgaben in der Tiroler Gemeindeordnung 2001 - TGO, LGBl.

Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 82/2019 in der aufgelegten, letztgültigen Fassung vom 08.01.2020.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen

Auftrittsvertrag Kabarettist Stefan Otto; Beratung und Beschlussfassung.

Der Kulturausschuss hat vorgeschlagen, heuer einen lustigen Kabarettisten für eine Abend-Veranstaltung im Dorfsaal zu engagieren. Die Wahl ist dabei auf den bayrischen Künstler Stefan Otto gefallen. Es liegt bereits ein entsprechender Auftrittsvertrag mit der vereinbarten Gage in Höhe von EUR 1.900,00 vor.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, den vorliegenden Auftrittsvertrag mit der vereinbarten Gage in Höhe von EUR 1.900,00 zu genehmigen.

Abstimmung: offen, 13 Für, 0 Gegen, 0 Stimmenthaltungen



RECHTSBERATUNG AM GEMEINDEAMT

Rechtsanwältin Dr. Renate Palma

Die Urkundeneinheit beim Testament

In der letzten Ausgabe habe ich über die Erfahrungen mit drei Jahren „neues Erbrecht“ berichtet. Gerade nach meinem Artikel hat der Oberste Gerichtshof (OGH) zum Thema „Formgültigkeit eines Testaments“ eine Wegweisende Entscheidung gefällt. Dieser Entscheidung lag folgender Sachverhalt zugrunde:

Ein Mann verfasste sein Testament auf einem Computer. Auf den ersten zwei Seiten war der Inhalt seines Testaments ausgeführt. Da auf diesen zwei Seiten kein Platz mehr war, unterfertigte er und auch die drei Testamentszeugen mit den entsprechenden handschriftlichen Hinweisen auf der dritten Seite. Diese dritte Seite war

ein loses Blatt, welches mit dem doppelseitigen anderen Blatt nicht verbunden war. Es gab nur zwei Hinweise, die auf eine Einheit der zwei Blätter hinwiesen. Zum einen war auf allen drei Seiten die Seitenanzahl angeführt mit „Seite 1 von 3“ usw. Zum anderen wurden die zwei Blätter in ein Kuvert gegeben.

Der OGH hat nun ausgesprochen, dass dieses Testament ungültig ist. Er hebt dabei hervor, dass ein Testament eine äußere Urkundeneinheit aufweisen muss. Zwei lose Blätter erfüllen das nicht, weil das erste Blatt leicht ausgetauscht werden kann. Daran ändert auch nichts, dass die zwei Blätter gemeinsam in einem

Kuvert aufbewahrt werden. Eine äußere Einheit mehrere Blätter ist dann gegeben, wenn diese so miteinander verbunden sind, dass diese Verbindung nur mit einer Beschädigung oder Zerstörung der Urkunde gelöst werden kann. Das ist zum Beispiel dann der Fall, wenn die Blätter gebunden, geklebt oder genäht werden. Eine Verbindung mit einer Büroklammer oder eine Aufbewahrung der losen Blätter in einem verschlossenen Kuvert erfüllen diese Voraussetzungen nicht.

Sind die Blätter nicht verbunden, also ist eine äußere Urkundeneinheit nicht gegeben, dann muss zumindest eine innere Einheit gegeben sein. Der Vermerk auf die Seiten („Seite 1 von 3“ usw.) ist nicht ausreichend, weil die Blätter eben ausgetauscht werden könnten. Es wäre also ein Vermerk nötig, aus dem unzweifelhaft ableitbar ist, welche Blätter zusammen gehören. Da dies

zweifelloso schwierig zu erfüllen ist, sollte – um Diskussionen zu vermeiden – das Augenmerk auf die äußere Einheit gelegt werden.

Wie die Rechtsprechung zeigt, können also noch so kleine Details große ungewünschte Folgen haben. Damit verbleibt mir nur, den Schlusssatz meines letzten Artikels hier zu wiederholen: Die Errichtung eines Testaments hat so seine (Form-)Tücken. Eine juristische Beratung vor Erstellung eines Testamentes empfiehlt sich daher, wenn die Erben kein böses Erwachen haben sollen.

ANWALT+

Anichstraße 17 / III
A-6020 Innsbruck

T: +43 / 512 / 21 44 44

F: +43 / 512 / 21 44 44 - 44

E: office@anwaltplus.at

H: www.anwaltplus.at

Informationen zur neuen Freizeitwohnsitzabgabe

Seit 01. Jänner 2020 ist in unserer Gemeinde eine Freizeitwohnsitzabgabe für die Verwendung eines Wohnsitzes (Gebäude/Wohnung) als Freizeitwohnsitz zu entrichten.

Dieser Abgabe liegt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Going am Wilden Kaiser vom 20.11.2019 über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe zugrunde, welche auf dem Tiroler Freizeitwohnsitzabgabegesetz, LGBL Nr. 79/2019 basiert.

Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedigung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubs, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken dienen.

Als Freizeitwohnsitze gelten nicht:

- Gastgewerbebetriebe zur Beherbergung von Gästen; dies jedoch nur dann, wenn
 - Gemeinschaftsräume mit einer Gesamtfläche, bei der auf jedes der Beherbergung von Gästen dienende Bett zumindest eine Fläche von 0,5 m² entfällt, vorhanden sind,
 - gewerbetypische Dienstleistungen, zu denen insbesondere die Raumreinigung in regelmäßig wiederkehrenden Zeitabständen und das regelmäßige Wechseln der Wäsche zählen, erbracht werden und weiters
 - die ständige Erreichbarkeit einer Ansprechperson seitens des Betriebes gewährleistet ist;
 nicht als Gemeinschaftsräume im Sinn der Z 1 gelten Wellness-Bereiche, Schiräume und sonstige Abstellräume, Sanitäräume und dergleichen,
- Kur- und Erholungsheime, die von öffentlichen oder gemeinnützigen Einrichtungen oder Einrichtungen der Kin-

der- und Jugendhilfe erhalten werden,

- Gebäude mit höchstens drei Wohnungen mit insgesamt höchstens zwölf Betten, die während des Jahres jeweils kurzzeitig an wechselnde Personen vermietet werden (Ferienwohnungen); entsprechende Neubauten, für die die Baubewilligung erst nach dem 1. Februar 1996 rechtskräftig erteilt worden ist, gelten jedoch nur dann nicht als Freizeitwohnsitze, wenn der Vermieter der Ferienwohnungen im betreffenden Gebäude seinen Hauptwohnsitz hat; Ferienwohnungen in Gebäuden, die in einem räumlichen Naheverhältnis stehen und eine einheitliche Gesamtplanung aufweisen, sind zusammenzuzählen,
- Wohnräume, die der Privatzimmervermietung dienen. Sind in einem Gebäude oder in Gebäuden, die in einem räumlichen Naheverhältnis stehen und eine einheitliche Gesamtplanung aufweisen, Ferienwohnungen und Wohnräume, die der Privatzimmervermietung dienen, untergebracht, so darf die Zahl der Betten insgesamt zwölf nicht überschreiten.

Der Eigentümer des Grundstückes, auf dem sich der Freizeitwohnsitz befindet, ist Abgabenschuldner. Befindet sich der Freizeitwohnsitz auf fremdem Gut, ist der Eigentümer des Freizeitwohnsitzes, im Fall eines Baurechtes der Bauberechtigte Abgabenschuldner. Wird ein Vertrag, wie z.B. ein Miet- oder Pachtvertrag, zwischen dem Eigentümer und dem Inhaber (z.B. Mieter oder Pächter) über den Freizeitwohnsitz **unbefristet oder länger als ein Jahr** abgeschlossen, dann ist der Inhaber des Freizeitwohnsitzes und nicht der Eigentümer abgabepflichtig.

Der Abgabenschuldner hat jährlich bis 30. April die Abgabe selbst zu bemessen und

unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Bemessungsgrundlagen an die Gemeinde zu entrichten. (Das Formular „Erklärung zur Freizeitwohnsitzabgabe“ steht auf der Homepage der Gemeinde Going a.W.K. – www.going.tirol.gv.at zum Download bereit, bzw. kann am Gemeindeamt abgeholt werden.)

Dafür muss die Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes ermittelt werden. Der zu entrichtende Betrag ergibt sich aus der vom Gemeinderat der Gemeinde Going am Wilden Kaiser in seiner Sitzung vom 20.11.2019 erlassenen „Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe“:

- bis 30 m² Nutzfläche mit 240,- Euro,
 - von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 480,- Euro,
 - von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 700,- Euro,
 - von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 1.000,- Euro,
 - von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 1.400,- Euro,
 - von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 1.800,- Euro
 - von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 2.200,- Euro
- Wer als Abgabepflichtiger eine Abgabenverkürzung bewirkt, bzw. eine Abgabe, die selbst zu



berechnen ist, nicht spätestens am fünften Tag nach ihrer Fälligkeit entrichtet oder abführt, begehrt nach den Bestimmungen des Tiroler Abgabengesetzes eine strafbare Verwaltungsübertretung. Änderungen der Nutzfläche, beispielsweise durch Umbauten, können sich auf die Abgabenhöhe auswirken.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die Freizeitwohnsitzabgabe der Gemeinde zusätzlich zu allfälligen Abgabeverpflichtungen gemäß dem Tiroler Aufenthaltsabgabegesetz 2003 (sog. „Freizeitwohnsitzpauschale“) zu entrichten ist. Die Aufenthaltsabgabe nach dem Tiroler Aufenthaltsabgabegesetz 2003 ist eine ausschließliche Landesabgabe.

Detaillierte Informationen zur Freizeitwohnsitzabgabe und das Formular „Erklärung zur Freizeitwohnsitzabgabe“ finden Sie auf unserer Internetseite unter www.going.tirol.gv.at.

Für Auskünfte steht Ihnen auch Gemeindeamtsleiter Stefan Pirchl während der Parteienverkehrszeiten zur Verfügung.

**Jetzt noch größer,
noch schöner,
noch gmiatlicher!**

Cafe beim... **„Schuster“**

**„Wenn ich nicht zuhause bin, bin ich im Café.
Wenn ich nicht im Café bin, dann bin ich auf dem Weg ins Café.“**
(Frei nach Alfred Schneller, Daten: Schirabwiler, 1920 - 1990)

Hier gibt's **BERGDOKTOR SOUVENIRS!**

Cafe beim „Schuster“
WILDER KAISER
Mayr Sträßle
Dorfstraße 17
6353 Going / Wilden Kaiser
Telefon: +43 664 886 93 714
E-Mail: maysrsmj@go.com

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 18.00
Sa: 9.00 - 14.00
So: Ruhetag

Die Natur im Garten Plakettenverleihung 2019

Bereits zum 6. Mal wurden im Landhaus in Innsbruck Tiroler Naturgärten mit der Natur im Garten Plakette ausgezeichnet. Naturgärten schaffen nicht nur einen Ort zum Erholen sondern auch wertvollen Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Schmetterlinge, Wildbienen, Igel und Vögel sind hier keine Seltenheit, da sie durch ein vielfältiges Pflanzenangebot, Nistplätze und Nützlingsunterkünfte gefördert werden. Dabei wird auf

den Einsatz von Pestiziden, Kunstdünger und Torf verzichtet. Mit der Natur im Garten Plakette wird ein sichtbares Zeichen nach außen gesetzt – Hier wird für die Natur gegärtnert! Auch aus der Gemeinde **Going am Wilden Kaiser** waren bei der Verleihung am 16. November 2019 im Landhaus in Innsbruck Preisträger mit dabei.

Roswitha Zass, Josef und Monika Pletzer und Harald Stoiber und Maria Schmidt wurde



Im Bild von links nach rechts: Matthias Karadar MSc., Projektkoordinator Natur im Garten, LH STv. Mag. Ingrid Felipe, PreisträgerInnen und GemeindevertreterInnen, Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums.



Im Bild von links nach rechts: Matthias Karadar MSc., Projektkoordinator Natur im Garten, LH STv. Mag. Ingrid Felipe, PreisträgerInnen und GemeindevertreterInnen, Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums.

im Rahmen der Feier von LH STv. Mag. Ingrid Felipe und Dr. Bettina Ellinger, Obfrau des Tiroler Bildungsforums, die Natur im Garten Plakette überreicht. Bereits 24 Tiroler Gemeinden sind Teil der Initiative Natur im Garten. Auch sie gestalten ihren Grünraum naturnah und verzichten ebenso auf Pestizide, Kunstdünger und Torf im öffentlichen Raum. Die Gemeinden Kirchdorf in Tirol und Kössen erhielten die Auszeichnung

zur ‚Natur im Garten Gemeinde‘.

Das Projekt Natur im Garten in Tirol ist eine Initiative des Tiroler Bildungsforums mit Unterstützung von Land und Europäischer Union. Wenn auch Sie einen Naturgarten besitzen und diesen mit der Natur im Garten Plakette auszeichnen lassen möchten, können Sie sich unter www.naturimgarten.tirol für eine Gartenbegehung anmelden.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-

Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend aus-

weisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten

erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: (01) 71128 8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at, Internet: www.statistik.at/silcinfo

Winter im Kindergarten

DER KINDERGARTEN AUF DER PISTE!

Heuer verbrachten wir vom Kindergarten einen „Spaßtag“ auf der Skipiste. Wie jedes Jahr bedanken wir uns herzlich bei der Schischule Schwaiger und der Gemeinde Going, die uns mehrere Schilehrer zur Verfügung stellten. Ebenfalls bedanken wir uns bei der Bergbahn Going und den Angestellten für den tollen Tag!



ZAHNPROPHYLAXE IM KINDERGARTEN

Petra und Bürstl besuchen uns mehrmals im Jahr und zeigen den Kindern auf spielerische Art und Weise, wie man richtig die Zähne putzt.



FASCHING IM KINDERGARTEN

Am „Unsinnigen Donnerstag“ feierten wir heuer unser „Dschungelfest“ – es trafen sich Affen, Giraffen und Elefanten. Herzlichen Dank an den Goinger Bäcker, der uns wieder mit leckeren Faschingskräpfen eine Freude machte.



Keine Kindergartenbeiträge in der Corona-Zeit

Zum Schutz vor der Weiterverbreitung von COVID-19 wurden die Kinderbetreuungseinrichtungen in Going a.W.K., gleich wie in allen Gemeinden des Bezirkes Kitzbühel für einen Großteil der Kinder geschlossen. Von der Gemeinde Going a.W.K. werden für die Zeit in der diese behördliche Schließung verfügt wurde, KEINE Kindergartenbeiträge eingehoben.

Wir hoffen, damit zu einer kleinen Entlastung der Familienbudgets beitragen zu können.

Gesunde Jause – ein Dauerbrenner!

Nach einem Schuljahr ohne gesunde Jause- den räumlichen Voraussetzungen in den Schulcontainern geschuldet- wurde das Projekt „Gesunde Jause“ an der Volksschule Going im Herbst 2019 wiederaufgenommen und läuft nun hervorragend. Reihum bereiten engagierte Mütter und manchmal auch ein einzelner Vater ein Buffet mit gesunden und schmackhaften Jausenangeboten zu. Die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen entrichten einen kleinen Unkostenbeitrag und kommen dann jeden Mittwoch in den Genuss der gesunden Jause. An dieser Stelle soll allen, die das Projekt ermöglichen und unter-



stützen, ganz herzlich „Danke“ gesagt werden.

Ein Dank geht an jene Mütter und Väter, die für die Jause einkaufen und abrechnen bzw. sie so appetitanregend zube-

reiten. Die Schulkinder danken aber auch den Sponsoren der Jause, namentlich der Gemeinde Going, den Goinger Bäuerinnen, Fam. Hauser/ Stanglwirt, Fam. Rettenwander/ Restaurant Alexandra,

Goingsport/ Fam. Hirzinger sowie Fam. Georg und Sonja Wieser/ Hofreith. Durch eure Unterstützung ist es möglich, eine äußerst günstige und hochwertige gesunde Jause anbieten zu können!

Goinger Schüler genießen die Tage im Schnee!



Zwischen 13. und 17. Jänner 2020 fand wieder die Schiwoche der Volksschule Going statt. Bei strahlend blauem Himmel und besten Bedingungen auf der Piste durften die Schüler tolle Schitage verbringen. Unser Dank gilt allen, die so fleißig am Gelingen der Schiwoche mitgeholfen haben. Danke an die Gemeinde für die Übernahme der Schi-lehrerkosten,

an den Tourismusverband Wilder Kaiser für die Fahrten mit dem Schibus, an die Bergbahn Ellmau/Going für die Schikarten, der Familie Oberleitner/ Blattlhof für die Jause, allen mitfahrenden Eltern und dem Schiclub Going fürs Vorfahren und die gute Organisation des Schülerschirennens. Wir freuen uns schon auf die Schiwoche im nächsten Schuljahr!

Fasching

Ausgelassen wurde in der Volksschule Going wie alle Jahre wieder der Faschings am Faschingsdienstag gefeiert. In der Turnhalle wurde eifrigst getanzt und bei verschiedenen Spielen konnten die Ritter, Feen und Hexen, Clowns, Polizisten, Fantasiefiguren und allerlei Tiere ihr Können unter Beweis stellen.

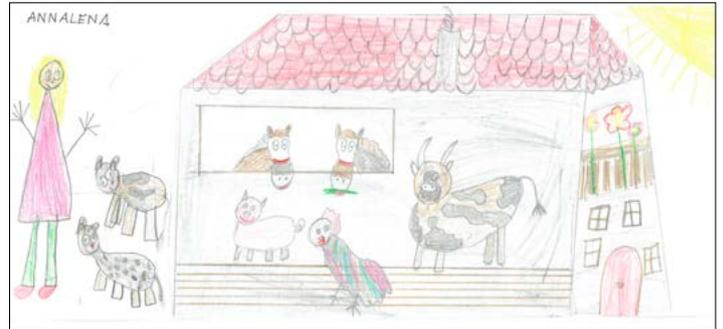
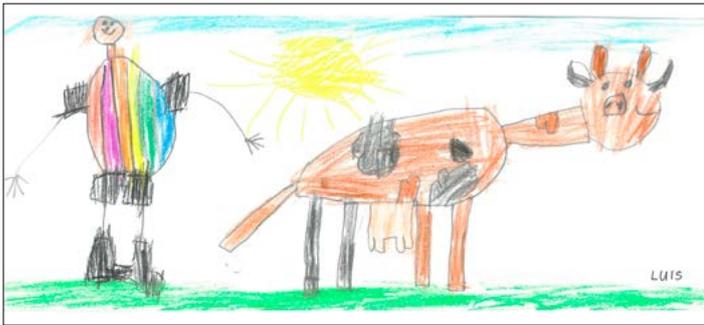
Zur Stärkung bekamen wir auch heuer wieder Goings beste Faschingskrapfen von der Bäckerei Hagmann geliefert. Vielen Dank dafür!



Besuch am Bauernhof

Die Schulkinder der 1. Klasse verbrachten vor einiger Zeit einen informativen Vormittag auf dem Bauernhof. Fam. Bernhard und Maresa Foidl vom Harasshof luden die Buben und Mädchen ein, die Tiere auf ihrem Bauernhof besser

kennen zu lernen. Für manche Kinder war die Nähe zu den „großen“ Tieren, ihre Geräusche und Gerüche ziemlich aufregend. Die Erstklässler interessierten sich sehr für das Leben am Bauernhof, für den Stall, die Tenne und die riesi-



gen Maschinen und zeigten sich ziemlich beeindruckt. Maresa nahm sich viel Zeit, den Kindern alles genau zu zeigen und zu erklären. Zum Schluss dieses tollen Vormittags gab es noch Milch zu verkosten. Auch das war ein be-

sonderes Erlebnis, denn im Alltag kennen die meisten Kinder die Milch nur noch aus der Packung. Die Schulkinder bedanken sich bei Fam. Foidl herzlich für die nette Aufnahme am Bauernhof!

„Spaguzzi und der Kaiser“ – Lesung mit Benno Meliss



ders. Die Illustrationen untermalten die Vorlesung, ebenso wie eine kurze Vorführung der 4. Klasse über die Eroberung der Festung. Anschließend gab es noch eine kleine Jause und die Möglichkeit einen Maximiliantaler zu basteln. Mit viel Engagement des Bücherei-teams war der Nachmittag wieder ein besonderes Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön auch von Seiten der 4. Klasse und Frau Schwaiger für die Lesung am Vormittag, an der die Schülerinnen und Schüler mit Begeisterung teilnahmen.

So wie jeden ersten Donnerstag im Monat fand auch im März am ersten Donnerstagnachmittag eine Lesung für Kinder in der Bibliothek Going statt.

Der Autor und Illustrator Benno Meliss reiste extra aus Innsbruck an, um in der Bücherei den fleißigen Besuchern, Kinder und jung gebliebene Erwachsene, die Zeit Kaiser Maximilians näher zu bringen. Die Zuhörer erfuhren, vom Erlebnis Maximilians in der Martinswand, bis hin zur Eroberung der Festung Kufstein, sehr viel aus der Zeit des Kai-



Abschließend ein kleiner Beitrag von Benno Meliss zu seiner Lesung in Going:

Der Wilde Kaiser bin ich nicht,
doch sende ich euch dies Gedicht:
die 4. Klasse war ein Traum
(ich glaube es auch jetzt noch kaum)!

Wie sie die Festung hab'n beschossen,
das habe ich schon sehr genossen!
Und ihr enormes Wissen war
mit einem Wort: nur wunderbar.

Im Nu verfliegen war die Stunde
der angewandten Heimatkunde.
Es grüßt am Ende dieses Tags
ganz herzlich euer Kaiser Max.

Auch ein Postskriptum ist noch da
für die Lehrerinnen Barbara
und Manuela: mit Phantasie
und Fleiß und Können haben sie

das Ganze auf den Weg gebracht,
drum jetzt ein Böller, dass es kracht!

Liebe Grüße Benno



Aktuelles aus unserer Bibliothek

www.bibliothek-going.bvoe.at

Auch die Bibliothek Going wurde durch die Corona Krise „ausgebremst“. Die Verzögerungen bei der Rückgabe der Bücher werden nicht in Rechnung gestellt. Wir sind sehr zufrieden, wie fleißig die Kinder und treuen Erwachsenen Bücher ausleihen möchten. Hoffentlich dürfen wir bald wieder die „Bibliotheks Pforten“ öffnen. Aber eines lässt noch zu wünschen übrig: die „Männerquote“. Liebe Väter und Opas schaut euch doch mal um in unserer Goinger Bibliothek! In den Regalen findet ihr Romane, Krimis und vielerlei Sachbücher. Wir haben wieder über 80 Neuerscheinungen angekauft. Ihr könnt bei einem gemütlichen Kaffeepausch auch in 23 verschiedenen Zeitschriften wie u. a. Bergsteiger, Die Furche, Bild der Wissenschaft, National Geographic etc. blättern. Wir wünschen allen, die Corona Krise gut zu überstehen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in der Bibliothek. Unsere fleißigsten LeserInnen vom letzten Jahr wurden mit einem Gut-schein von der Eismanufaktur KEISer belohnt!



1. Wallner Fabian, 2. Pfof Erik,
3. Kaufmann Felix



1. Gschwandtner-Erber Hannah,
2. Smeykal Isabella, 3. Strasser Sarina



1. Gschwandtner-Erber Alexandra und
Florian, 2. Hinterholzer Sophia und Plezter
Julian, 3. Widauer Elisa und Baltus Tobias

Das Bibliotheksteam freut sich auf euren Besuch.

Eltern-Kind-Zentrum Sölllandl belegt 3. Platz beim Tiroler Landeswettbewerb „Familienfreundlichster Betrieb 2019“

Alle zwei Jahre sucht das Land Tirol die familienfreundlichsten Betriebe, heuer war es wieder soweit. „Unternehmen, die in Familienfreundlichkeit investieren, strahlen viel positive Kraft und ein besonderes Siegerimage aus. Ihre MitarbeiterInnen sind zufriedener und arbeiten leistungsorientierter“, betont Wirtschafts- und Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf.

Insgesamt nahmen 54 Unternehmen am Landeswettbewerb teil und wurden von einer Jury in den Bereichen Arbeitszeit und -ort, Karenz und Wiedereinstieg, Weiterbildung, familienfreundliche Maßnahmen sowie Informationspolitik und Unternehmenskultur bewertet und am 17.

Februar 2020 in Innsbruck gekürt.

Das Eltern-Kind-Zentrum Sölllandl ergatterte in der neuen Kategorie „Non-Profit-Organisationen“ den 3. Platz. „Meine Vision, eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie in unserer Region Sölllandl zu erzielen, hört nicht nur bei unseren zu betreuenden Kindern auf. Auch unsere MitarbeiterInnen sollen mit der Familienfreundlichkeit des EKIZ unterstützt werden.“, sagt Alexandra Sollerer, Geschäftsführerin des EKIZ. „Wir haben in all den Jahren unterschiedlichste Arbeitsmodelle in unserem EKIZ installiert, um den familiären und auch eigenen Bedürfnissen unserer MitarbeiterInnen entgegenzukommen.“



Von links nach rechts: Vorstand Schriftführung EKIZ Ulli Sappl, Geschäftsführerin und Stv. Obfrau Alexandra Sollerer, LR Patrizia Zoller-Frischauf, BM Klaus Manzl

Die erst-, zweit- und drittplatzierten Betriebe aller fünf Kategorien haben sich automatisch für den österreichischen

Staatspreis „Familie & Beruf“ 2020 qualifiziert, der am 23. Juni 2020 in Wien verliehen wird.

Neues in der Kinderkrippe Going!

Freie Plätze in der Kinderkrippe Going

Der Einstieg in die Kinderkrippe ist jederzeit möglich! In unserer Kinderkrippe Going finden die Kinder Raum und Zeit in einer vertrauensvollen Umgebung. Wir achten auf die individuelle Persönlichkeit und begegnen ihnen mit viel Verständnis, Fürsorge und Wertschätzung.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07:00 bis 17:00 Uhr
mit Mittagstisch

Informationen und Anmeldung:

Pramaweg 7 • 6353 Going am Wilden Kaiser
Hasengruppe - Alexandra Sollerer
Bärengruppe - Martina Praschberger

Tel.: 0664/254 05 14

SpielRaum in Going

Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 7 bis 24 Monaten mit Begleitung

Ein liebevoll vorbereiteter Raum bietet maximal sechs Kindern mit Eltern(teil) die Möglichkeit, aus eigenem Antrieb zu spielen, mit anderen Kindern in Kontakt zu treten und die Umgebung zu erkunden. **Termine & weitere**

Informationen unter www.ekiz.or.at.



Gesehen in Going ...

Der schnellste Lieferservice Tirols für die schnellsten Gemeindemitarbeiter ...



Die Arbeit zur Sicherstellung der Aufrechterhaltung der öffentlichen Verwaltung und Infrastruktur in der Krisenzeit ist kräftezehrend.

Als Dankeschön und kleine Motivation dafür, schickte der Traditions-Gasthof Stanglwirt die Rennfahrer-Legende Hans-Joachim Stuck im CO2-neutralen Lieferauto mit einem köstlichen Mittagessen zur Gemeinde Going.

Die Gemeindeverwaltung inkl. Bauhof, Klärwerk, Kindergarten und Volksschule bedanken sich herzlich beim Stanglwirt für die gute Verpflegung!



Jubelhochzeiten



Im vergangenen Jahr feierten Peter und Rosemarie Walker nach 60 Ehejahren ihre Diamantene Hochzeit, und auch Gottfried und Katharina Lindebner durften ihre Goldene Hochzeit feiern.

BH Dr. Michael Berger und Bgm. Alexander Hochfilzer gratuierten ihnen zu diesem Anlass und überreichten das Glückwunsch-Dekret des Landes Tirol.

Neu im Gemeindeamts-Team:

Bernadette Niedermühlbichler
Seit April 2020 verstärkt Bernadette Niedermühlbichler an den Vormittagen das Team der Gemeindeverwaltung. Bernadette ist eine gebürtige Pinzgauerin, aber schon seit fast 20 Jahren in Going. Sie hat die Tourismusschule inkl. Aufbaulehrgang absolviert. Sie arbeitete bei Eurotours Kitzbühel, führte einige Jahre den elterlichen Gastbetrieb, und nach der Geburt ihres vierten

Sohnes kümmerte sie sich um die Erziehung der Kinder. Nun unterstützt sie Regina in allgemeinen Verwaltungsarbeiten und im Meldeamt, bzw. bei der Gestaltung der Homepage oder Dorfzeitung.

Privat ist Bernadette gerne sportlich mit ihren Kindern und Ehemann unterwegs, engagiert sich als Kassierin beim Skiclub Going, und führt zu Hause das Studio „Oafoch gesund“.





PFARRBRIEF

PFARRE ZUM HEILIGEN KREUZ
GOING AM WILDEN KAISER

Gebet in der Corona-Krise – **Herr, Du Gott des Lebens!**

*Herr, Du Gott des Lebens,
betroffen von der Corona-Epidemie kommen wir zu Dir.
Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist,
und bitten um Heilung für alle Erkrankten.
Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.
Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.*

*Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie
Und allen Pflegenden Kraft in ihrer extremen Belastung.
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.
Dankbar beten wir für alle, die mit ihren vielfältigen Diensten
Die Versorgung und Sicherheit unseres Landes aufrechterhalten.
Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.*

*Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder befürchten.
Besonders denken wir an Personen und Orte, die unter Quarantäne stehen,
und an alle, die sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben.
Heiliger Geist, tröste die alten und pflegebedürftigen Menschen,
berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit,
dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.*

*Von ganzem Herzen bitten wir, dass die medizinischen Einrichtungen
Auch weiterhin den enormen Anforderungen entsprechen können.
Wir beten, dass die Zahl der infizierten und Erkrankten abnimmt,
und hoffen auf eine baldige Rückkehr zum vertrauten Alltag.
Sehnsuchtsvoll bitten wir um eine weltweite Eindämmung der Krankheit.*

*Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen.
Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist.
Wir sind sterbliche Wesen und müssen unsere Grenzen akzeptieren.
Du allein bist ewig, Ursprung und Ziel von allem – immer liebend.
Gemeinsam und im Vertrauen auf Deine Hilfe werden wir die Krise bestehen.*

*Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,
Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht
Und macht uns offen füreinander – aufmerksam und achtsam.
Dein Herz ist gütig und demütig, eine erfrischende Quelle des Friedens.
Jesus, wir vertrauen auf Dich!*

*Heilige Maria, Mutter unseres Herren, und alle heiligen Frauen und Männer,
Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes, bittet für uns!*

Amen.

*Nachträglich noch allen ein gesegnetes Osterfest, den Erkrankten eine baldige Gesundung,
den sie Pflegenden und Angehörigen Ausdauer und Geduld und den Verstorbenen das ewige Leben*

wünschen Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat und Pfarrer

Information aus der Pfarre zur Familienforschung:

Seit einiger Zeit sind die Pfarrmatriken (das sind Einträge in den Taufbüchern, Trauungsbüchern und Totenbüchern) der österreichischen Diözesen digital vorhanden und online einsehbar. Wer also Ahnenforschung betreiben möchte um z.B. einen Familienstamm-

baum zu erstellen, braucht nicht mehr in den Pfarren in den Matrikenbüchern suchen, sondern kann dies online von zuhause aus erledigen.

Unter www.matricula-online.eu sind alle Matriken frei und kostenlos zugänglich.

Wir suchen dringend eine zuverlässige

Reinigungskraft für den Pfarrhof in Going.

Stundenausmaß nach Vereinbarung. Arbeitszeit flexibel.

Wer Interesse hat, bitte im Pfarrhof melden.

Tel. 05358 / 2464 (jeweils am Mittwoch Vormittag)

Sternsingeraktion 2020 – Unterwegs für eine gute Sache

Sternsingen verwandelte auch die Goinger Kinder und Jugendlichen. Mit der Krone am Kopf und dem Stern in der Hand wurden sie zu den „Heiligen Königen“. Sie brachten unserem Dorf die Friedensbotschaft und setzen sich für unsere Mitmenschen ein. Die gesammelten Sternsinger-Spenden in der Höhe von EUR 9.760,43 verwandeln das Leben vieler Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zum Besseren. Einer der Schwerpunkte 2020 war die „Hilfe zur Selbsthilfe im Kukuru-Slum von Nairobi/Kenia. Das Mukuru Promotion Centre MPC versorgt Straßenkinder und geht auf Kinder mit besonderen Bedürfnissen ein. Im Sozialzentrum der Mukuru finden Straßenkinder nicht nur ein Zuhause und fürsorgliche Betreuung sondern auch Unterstützung beim Schulbesuch. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Spender. Mit der heurigen Rekordsumme können mehrere Projekte der

Sternsingeraktion unterstützt werden. Es hat uns ganz besonders gefreut, dass wir wieder 28 Goinger Kinder und Jugendliche für die Sternsingeraktion begeistern konnten. Auch der Schnee konnte sie nicht davon abhalten, die Botschaft vom Frieden in die Häuser von Going zu bringen. Danke, dass wir euch mehrmals einteilen durften. Ihr seid spitze.

Auch möchten wir uns namentlich noch bei Annelies Adelsberger, Julia und Anita Döttlinger, Sabine Gschwendtner, Robert Hager, Franz Hüttenberger, Alois Kaufmann, Silvia Pirchl, Toni Recheis, Luise und Renate Wallner, Bettina und Michael Widauer bedanken, welche unsere Sternsinger begleitet und motiviert haben. Danke! Auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender und allen Helfern, die auch dieses Mal wieder zum guten Gelingen der Sternsingeraktion beigetragen haben:



- Allen Kindern, die unermüdlich mit viel Begeisterung und Freude dabei waren.
 - Allen Spendern, die uns so großzügig unterstützt und mit offenem Herzen empfangen haben.
 - Allen Goinger Wirtsleuten, dem Goinger Bäck und Privatpersonen, die den Königen ein wahrhaft königliches Essen/Frühstück kredenzten haben.
 - Den vielen Helfern im Hintergrund, vor allem Wast und Maria Fink für ihre Unterstützung, sie sind immer da, wo sie gerade gebraucht werden. Toni Recheis für die tolle Organisation und noch allen unerwähnten Helfern (fürs Gewänder richten, Proben, Sternsingerfrühstück)
 - Unserem Pfarrer Josef Haas für die Gestaltung des Sternsinger-Gottesdienstes am 6. Jänner
- Wir freuen uns schon auf 2021, wenn es wieder heißt: „Wer hat dawei mit de Sternsinger mit'zgeh?“ Vielen Dank an Alle! Elke Recheis vom Pfarrgemeinderat Going



Danke

Der Gesundheits- und Sozialsprengel Söllandl bedankt sich recht herzlich bei Herrn Oberleiter Leonhard Senior der anlässlich seines 90. Geburtstages auf Geschenke verzichtete und stattdessen lieber Spenden für den Sozialsprengel gesammelt hat.

Wir bedanken uns recht herzlich für diese großzügige Spende!

Röcklgwand-Frauen

„Tradition ist die Weitergabe des Feuers und nicht die Anbetung der Asche.“

Gustav Mahler

Das Kasettl

Das „Kasettl“, auch „Röcklgwand“ genannt, ist im Tiroler Unterland und im benachbarten Pinzgau eine verbreitete Festtagstracht. Das schwarze Kleid mit Korsett – ev. leitet sich das Wort Kasettl davon ab, andere Meinungen gehen davon aus, dass die Bezeichnung vom eckigen „kasettenartigen“ Ausschnitt des Oberteiles stammen – wird oft von Generation zu Generation weitergegeben. Besondere Merkmale dieser Tracht sind die aufwendigen Goldstickereien an der Unterseite des Hutes und am Halstuch, die bestickte Ausschnittblende und der kleine mit goldenen Quasten geschmückte schwar-

ze Hut. Der „Kasettl-Hut“ wird mit breiten Samtbändern, deren Enden über den Rücken fallen, am Hinterkopf gebunden. Ein wichtiges Utensil ist auch der spezielle Schmuck mit „Kropfkette“, Ohrringen, Uhrkette und Haarspange. Aufgrund von Hut und Korsett können Kasettl-Trägerinnen den Kopf nicht frei bewegen und müssen stets gerade stehen. Dabei drückt die aufrechte Haltung aus, was die Trägerinnen fühlen: Sie sind stolz auf ihre Tracht, und machen das Ereignis an dem es ausgeführt wird zu etwas Besonderem. Getragen wird das Röcklgwand an



hohen kirchlichen Feiertagen mit farbigen Schurz und weißem Halstuch, auch zu Hochzeiten und bei Begräbnissen mit schwarzem Schurz und schwarzem Halstuch.

Vielen DANK für Euren Beitrag um diese schöne Tradition lebendig zu erhalten.

Der Bäuerinnen Ausschuß
Wir möchten uns wieder bei

all unseren fleißigen Helferinnen bedanken, die uns bei vielen Veranstaltungen unterstützen um Geld für soziale Zwecke zu sammeln.

Wir freuen uns mit 1700 € Spendengeld für viele verschiedene Menschen in Not, ihren schweren Weg hoffentlich etwas leichter zu machen.

Der Bäuerinnen-Ausschuss

Lust auf an Ratscher?



Der Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl sucht für unseren **Besuchsdienst Freiwillige** in den **Gemeinden Söll, Scheffau, Ellmau und Going**.

Wenn du gerne mit älteren Menschen Zeit verbringen möchtest ist deine freiwillige Mitarbeit im Besuchsdienst des Sprengels genau das Richtige für dich!

Bei Interesse melde dich bitte im Sprengel Büro unter **05333/20255** oder komme zu unseren Öffnungszeiten **Montag bis Freitag von 9:00 bis 11:00 Uhr** vorbei.

Wir freuen uns auf dich!



Du pflegst zu Hause? Vergiss Dein Nicht.

Nur wer gut für sich sorgt, kann gut für andere sorgen.

PFLEGESTAMMTISCH für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige sind häufig mit belastenden Situationen konfrontiert. Der Stammtisch bietet dir die Möglichkeit deine Energie neu aufzuladen und Achtsamkeit für dich selbst zu erlernen. Gemeinsam werden wir die Probleme der Pflege thematisieren und unsere Erfahrungen austauschen.

Unser diplomiertes Pflegepersonal beantwortet aufkommende Fragen rund um die Pflege zu Hause, gibt dir fachliche Informationen zu dieser Tätigkeit und bietet dir Hilfestellung bei pflegebedingten körperlichen und seelischen Belastungen.

Der Pflegestammtisch ist ein kostenloses Angebot des Sprengels Söllland und beginnt mit März 2020.

Wann: jeden 1. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr
 Wo: Sozialsprengel Söllland • Dorf 5 • 6306 Söll
 Anmeldung: 05333/20255

Um Anmeldung im Sprengelbüro wird gebeten!



Gesundheits- und Sozialsprengel Sölllandl • Dorf 5 • 6306 Söll
 sprengel.soellandl@a1.net • www.sprengel-soellandl.at

Skitag der Goinger Bauern



Wie alle Jahre machten die Goinger Bauern einen Skitag. Heuer einmal früher als in den letzten Jahren. Am 11. Jänner brachen wir bei Pulverschnee und Prachtwetter zu einem wunderschönen Skitag auf. Dieser Tag ist für die Teilnehmer sehr wichtig, kann man einmal einen Tag lang Abstand von dem Alltag halten. Mit den Berufskollegen zu „Hoagaschtn“ ist auch einmal nett. Leider macht das Bauernsterben auch vor Going nicht halt und so werden wir immer weniger, das heißt, dass immer weniger Bauern dieselbe Fläche bewirtschaften. Außenstehende bemerken das nur selten, die meisten sehen nur größere Traktoren und Arbeitsmaschinen. Das hinter den Maschinen Menschen stehen die an ihre Grenzen kommen, das sieht leider keiner. Deshalb ist es schön, wenn wieder viele zu dem bestens organisierten Bauernskitag im nächsten Jahr kommen. Noch einen recht herzlichen Dank der Gemeindeverwaltung die uns tatkräftig unterstützt.



Zimmermeister – Baumeister

- Neubau
- Umbau/Zubau
- Aufstockung/Sanierung
- Fassaden/Balkone/Terrassen
- Carports

6353 Going am Wilden Kaiser
 Innsbrucker Straße 82
 T +43 5358 2211
 office@holzbau-mitterer.at
 www.holzbau-mitterer.at



Alle Marken – Autohaus Pletzer! EIN MEHR AN SERVICE ZUM FAIREN PREIS



Das Team vom Autohaus Pletzer: v. l. Ing. Werner Pletzer, Dario Pletzer, Maximilian Czekay & Markus Niedermühlbichler

Ihr Auto soll in die Werkstätte, das heißt aber nicht automatisch, dass es eine Marken- und Vertragswerkstatt sein muss.

Going | Mit der Verordnung GVO 461, die die EU für einen fairen Wettbewerb festgesetzt hat, ist klar geregelt, dass der Fahrzeughalter sein Auto ohne jeglichen Verlust der Garantie in einer freien, zertifizierten Autowerkstätte zur Reparatur und Wartung nach Herstellervorgaben bringen darf. Dadurch hat jeder Fahrzeugbesitzer die Möglichkeit, den Betrieb für Wartung und Reparatur seines Fahrzeugs frei zu wählen – ohne Konsequenzen zu befürchten. Werner Pletzer, mit über 25 Jahren Werkstatterfahrung und selbst Jahrzehnte lang Besitzer einer Markenwerkstätte, hat sich von der Marke gelöst, da die Vorschriften der Autohersteller zu höheren Kosten führen, die der Kunde trägt. Leicht verständlich, dass ein klein strukturierter Betrieb günstiger sein kann, zum Vorteil der Kunden.

„Equipment und ständige Mitarbeiterschulung ist ein Muss, wenn man alle Marken repa-

riert, und das ist bei uns zu 100% erfüllt“, erklärt Werner Pletzer.

Qualität zum fairen Preis/ Dialog mit den Kunden

Durch seine schlanke Verwaltung ist das Autohaus Pletzer in der Lage, beste Qualität zu fairen Preisen anzubieten. Keine Billigwerkstätte, aber eine Kalkulation, die den Kunden in Preis/Leistung/Service überzeugt. Die Arbeiten am Fahrzeug werden gewissenhaft und nach Herstellervorschriften durchgeführt. Verwendet werden nur Ersatzteile in Originalqualität. Von der Annahme des Auftrags bis zur Fertigstellung der Reparatur bleibt unser Mitarbeiter, welcher das Fahrzeug repariert, in Kontakt mit den Kunden und übernimmt die volle Verantwortung. Keine bösen Überraschungen bei der Rechnung, was ausgemacht ist wird gehalten.

Leihwagen-Mobilität

Der Kunde bei uns im ländlichen Raum muss mobil bleiben, das ist die Aufgabe von einem Autohaus. Dafür kann, für die Zeit in der das Auto in der



Ich werde jetzt das Armaturenbrett wieder sauber einbauen und dann soll die Sache wieder wunderbar funktionieren. Pfiat enk!

Werkstatt ist, unkompliziert ein kostenloser Leihwagen dazu gebucht werden.

Sie fahren ungerne mit einem Leihwagen? Lösung: Hol-Bringservice

Viele Kunden sind ihr Fahrzeug gewöhnt und wollen keinen Leihwagen nutzen, verstehen wir.

Deshalb bieten wir einen funktionierenden-kostenlosen Hol-Bringservice für ihr Auto an, einfach bei Reparaturtermin dazu buchen.

Blechsaden-Lackschaden jede Marke

Die moderne Lackiererei, die direkt an das Autohaus angeschlossen ist, entspricht den strengen Umweltstandards. Hier wird Ihr Auto nach Vorschriften des Fahrzeugherstellers, von Firmeninhaber Werner Pletzer persönlich, lackiert. Farbtongenaugigkeit und die Verwendung von Originalteilen sind auch hier oberstes Prinzip, um den Werterhalt des Fahrzeuges zu sichern.

Partner beim Autokauf und -verkauf

Das Internet ist voll mit verlo-

ckenden Angeboten für Neu- und Gebrauchtwagen. Oft sind die Fahrzeuge jedoch österreichweit verstreut und es stellen sich viele Fragen. Wie bekomme ich das Auto nach Hause? Ist das Angebot seriös? Wie vermarkte ich meinen Eintauschwagen? Wer typisiert mir gegebenenfalls das Auto? Damit Sie hier kein unnötiges Risiko eingehen, steht Ihnen das Autohaus Pletzer bei allen Fragen zur Seite. Zudem ist die Werkstätte Ihres Vertrauens im Fall der Fälle immer in Ihrer Nähe.

Fazit: Alles in allem ist das Autohaus Pletzer eine gute und faire Alternative zu Marken- und Vertragswerkstätten. Hier verzichten Sie auf keine Garantiesprüche und genießen zudem einen tollen, regionalen Service zum fairen Preis!

Kontakt und Info

Auto Pletzer, Innsbruckerstr. 10, 6353 Going, Tel. 05358/3600, info@autopletzer.at, www.autopletzer.at Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram



Pletzer Werner hallo grüßgott vom Autohaus Pletzer.



Dario Pletzer
KFZ-Technikergeselle

Ing. Werner Pletzer
KFZ-Technikermeister
Lackierer, Inhaber

Maximilian Czekay
KFZ Karosserie/Lackierungs-
technikergeselle, KFZ Technikergeselle

Markus Niedermühlbichler
Karosserie-Techniker,
KFZ-Mechatroniker

FACHMÄNNER AM WERK

HOL- UND BRINGSERVICE

bei Reparatur oder Blechschaden ✓

LEIHWAGEN KOSTENLOS

während Reparatur ✓

PICKERL 20 % GÜNSTIGER

bei Jahresservice ✓

**MOBILITÄTSGARANTIE
KOSTENLOS**

bei Jahresservice ✓

ALLE MARKEN

Reparatur & Service jeder Marke ohne
Verlust der **Garantie inkl. Mobilitätsgarantie** ✓

AUTOLACKIEREREI

Karosserieeinstandsetzung und Lackierung
aller Marken mit **100% Garantie** ✓

autopletzer

Preis / Leistung

sehr gut

AUTOPLETZER
GOING

Innsbruckerstraße 10 · A-6353 Going am Wilden Kaiser
Telefon: 0 53 58. 36 00 · E-Mail: info@autopletzer.at · www.autopletzer.at
Facebook: @www.autopletzer.at Insta: @auto_pletzer_going  



LANDJUGEND GOING

SEIT 1948



Bezirkslandjugendtag

Beim Landjugendtag in Reith vertreten wir mit Stolz die Goinger Landjugend



Maibaumpassen

Jedes Jahr wird der Maibaum von uns aufgestellt und bewacht. Natürlich kommt das Feiern auch nicht zu kurz.



Kunstmarkt

Natürlich darf die Landjugend beim Kunstmarkt in Going nicht fehlen. Mit regionalen Produkten unserer Bauern zaubern wir köstliche Strauben.



MIA SAN DABEI!!

DU MÖCHTEST LANDJUGENDMITGLIED WERDEN?

Du...

- ... bist zwischen 14 und 35 Jahre alt
- ... möchtest die Zukunft in unserem Land mitgestalten
- ... mit uns feiern/Ausflüge machen

 [tjblj_going](https://www.instagram.com/tjblj_going)

 [JB/LJ Going](https://www.facebook.com/JB/LJ Going)

Goinger Pensionisten

Das alte Jahr kaum vorbei und die Goinger Pensionisten sind schon wieder dort und da aktiv dabei!



Das letzte halbe Jahr wurden schöne Ausflüge zu den Winklmoosalmen ob Reit im Winkl, gemütliche „Zammkemma“ beim Schmidberger in St. Johann gemacht. Beim neuen Reischerwirt waren wir auch schon stark vertreten.



Die beeindruckenden Weihnachtsfeiern der Gemeinde und der Ortsgruppe im Sonnenhof mit Heidi und Wast waren wie immer ein Erlebnis! Das wöchentliche Seniorenturnen für Jedermann unter der Leitung unserer geprüften Vorturnerin Christine Schild, ist immer gut besucht und tut uns Allen sehr gut! Im

neuen Jahr war schon wieder allerhand los. Wandern in St. Ulrich und zum Bichlhof, Turnen läuft sowieso glatt.



Und unsere sportlichen Männer der Ortsgruppe, Salvenmoser Hermann und Obmann Puckl Franz nahmen sehr erfolgreich an den Tiroler Pensionisten Skimeisterschaften im RTL teil. Hermann belegte in seiner Klasse den hervorragenden 2. Platz und wurde zudem in der Gesamtwertung Dritter, und Obmann Franz Puckl belegte den 4. Rang und wurde als ältester Teilnehmer geehrt! Bei den österreichischen Pensionisten-Skimeisterschaften in Gosau am Dachstein waren Hermann als Gesamt-Fünfter im Blickfeld und Obmann Franz Puckl gewann den LL in seiner Altersklasse und beim RTL wurde er Achter. Die Tiroler Abordnung und Funktionäre waren mit ihnen sehr zufrieden!

NICHT EINSAM – SONDERN GEMEINSAM



Adventreiten beim Stanglwirt

Am Samstag, 7. Dezember 2019, fand wieder das jährliche Lipizzaner-Adventreiten vom Reitclub Stanglwirt in der Reithalle des Lipizzanergestüts statt. Die zahlreichen Zuschauer aus Nah und Fern konnten auch dieses Jahr wieder im Rahmen einer wunderbaren Pferde-Märchengeschichte Einzel- und Gruppendarbietungen der Reitclubmitglieder auf den edlen Lipizzanern bewundern. Das harte Training und die vielen Vorbereitungen im Vorfeld haben sich bezahlt gemacht, das Pu-

blikum zeigte sich begeistert. Am Ende der Vorführung kam der Nikolaus auf der Kutsche mit Geschenken und zum Abschluss gab es wieder Ponyreiten für alle Kinder.

Wir bedanken uns an der Stelle noch einmal herzlich bei allen Reitern, Helfern und dem Reistall-Team des Stanglwirt für das wunderbare Miteinander sowie bei den vielen, treuen Besuchern. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Adventreiten beim Stanglwirt.

*Der Vorstand
des Reitclub Stanglwirt*





Mia

proben

dahoaam!

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Musikkapelle Going

(ch) Am 5. Jänner 2020 fand die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle Going am Wilden Kaiser in statt. Neben den fast vollzählig erschienenen Musikanten konnte Obmann Hannes Wallner auch Bürgermeister Alexander Hochfilzer, einige Gemeinderäte und TVB-Obmann Hans Adelsberger begrüßen. Hannes Wallner blickt zufrieden auf sein erstes Jahr im Amt als Obmann zurück und bedankte sich bei den Mitgliedern und beim Ausschuss für die gute Zusammenarbeit. Eine besondere Herausforderung war der Neubau des Probelokals. Hier bedankte sich Hannes Wallner besonders bei den fleißigen Handwerkern aus den eigenen Reihen, bei Georg Trixl von der Firma AAP, der seine Firmenwerkstatt und Maschinen zur Verfügung gestellt hat und bei der Gemeinde Going, die dieses gelungene Projekt verwirklicht hat. Ein besonderer Dank geht an den Oberndorfer Bürgermeister Hans Schweig-



Goinger Musigdirndl, v.l.n.r. Magdalena Erber, Helene Monitzer, Nina Leitner & Felicitas Widmann

kofler für die Unterbringung im alten Probenraum in Oberndorf als Ausweichquartier. Die Bundesmusikkapelle Going hat im Jahr 2019 insgesamt 101 Ausrückungen absolviert. Auch für 2020 stehen wieder viele schöne Termine im Kalender der 60 Musikanten und jetzt 3 Marketenderinnen. Durch die aktuelle Situation weiß man leider noch nicht genau, was stattfinden kann und wann die Platzkonzertsaison beginnen kann, selbstverständlich wird darüber aber aktuell informiert.

Eine gelungene Überraschung war die musikalische Umrahmung der Versammlung durch die Goinger Musigdirndl. Für das gute Essen beim gemütlichen Ausklang bedankt sich die Musikkapelle Going bei den Goinger Bäuerinnen.

Auch die Musikantinnen und Musikanten halten sich natürlich an die Ausgangsbeschränkungen und proben derzeit nur daheim. Sie freuen sich schon auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen bis dahin alles Gute und viel Gesundheit!

Marketenderin gesucht!

Du bist 18 Jahre oder älter, aufgeschlossen, kommunikativ und interessiert am aktiven Vereinsleben?

Du bist gerne unter Menschen und hast Lust uns bei unseren Ausrückungen zu unterstützen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Werde Teil unserer ersten Reihe. Melde dich gerne bei unserem Obmann unter: hannes.wallner@goingnet.at

Wir freuen uns auf dich!



Goinga Dieselbriada – Vereinsjahr 2020

Offiziell startete das Vereinsjahr der „Goinga Dieselbriada“ am 4. Januar 2020 mit der Weihnachtsfeier im GH Reischerwirt.

Am 12. März versorgten wir die „Going live“ Besucher mit

Würstel vom Grill & Bosna. Unsere diesjährigen Ausrückungstermine haben wir ursprünglich wie untenstehend festgelegt, sind jedoch davon überzeugt, dass es noch die ein oder andere Terminänderung/Absage geben wird:

Sonntag, 05.07.2020	Oldtimertreffen St. Johann i. T.
Sonntag, 26.07.2020	Oldtimertreffen in Jochberg
Sonntag, 02.08.2020	Oldtimertreffen in Kirchberg
Sonntag, 23.08.2020	Oldtimertreffen in Going
Sonntag, 06.09.2020	Oldtimertreffen in Kössen
Sonntag, 13.09.2020	Oldtimertreffen beim Kramerhof/Gasteig

Als Höhepunkt unserer Vereinsaktivitäten haben wir geplant am **Sonntag, den 23.08.2020**, unseren **8. Goinger Oldtimerfrühschoppen** beim Feuerwehrparkplatz in Going abzuhalten. Eine Entscheidung über die Durchführung dieser Veran-

staltung wird allerdings erst im Laufe des Frühsommers gefällt werden können.

Auf ein baldiges Wiedersehen freuen sich die GDB (Goinga Dieselbriada)



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Going

Im Zuge der 126. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Going berichtete Kommandant Gerhard Wallner unter anderem über die Einsätze im Jahr 2019. Aufgrund der enormen Schneefälle zu Beginn des Jahres, der Brandeinsätze im Zuge der beiden zeitgleichen Vollbrände im Juni und weiterer Brände in Going, Itter und Erpfendorf erhöhte sich die Gesamtanzahl der Einsätze um 42% und die Anzahl der geleisteten Einsatzstunden um fast 400% im Vergleich zum Vorjahr. Das Jahr 2019 wurde somit eines der arbeitsintensiveren Jahre der jüngeren Vergangenheit für die Freiwillige Feuerwehr Going. Die Hintergründe der zahlreichen und zum Teil zeitgleichen Brände im Gemeindegebiet waren natürlich auch in diesem Rahmen ein viel diskutiertes Thema. Neben Kommandant Wallner dankten und lobten auch mehrere weitere Redner den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr und die Besonnenheit und Ruhe innerhalb der gesamten Bevölkerung während dieser schwierigen und nervenaufreibenden Zeit, welche kurz vor dem Jahreswechsel ein Ende gefunden hat.



Kommandant OBI Gerhard Wallner bei der Präsentation des Jahresberichtes 2019.

Erfreulich für die Feuerwehr ist der hohe Mitgliederstand von 94 Einsatzkräften, davon 61 im aktiven Dienst und 8 Jugendfeuerwehrmitglieder. Neben diesem hohen Stand bei unserem Nachwuchs ist besonders erfreulich hervorzuheben, dass neben 7 Burschen nun mit Katharina Oberleitner

zum ersten Mal ein Mädchen die Ausbildung zum aktiven Feuerwehrmitglied durchläuft. Dazu gehören auch die jährlichen Wissenstest, bei dem die Feuerwehr Going heuer sehr erfolgreich mit 4x Bronze und 3x Silber teilgenommen hat. Beeindruckend ist auch die Summe von 325 Mann-

stunden, welche die Burschen und das Mädchen im Jahr 2019 geleistet haben. Das zeigt, welcher Einsatz und auch wieviel Aufwand dahinterstecken, sich für den Dienst an der Öffentlichkeit vorzubereiten.

Ein besonderer Dank wurde sowohl von Kommandant Wallner als auch von Bürgermeister Alexander Hochfilzer an den Alt-Abschnittskommandanten Ernst Stöckl für die stets äußerst positive und kameradschaftliche Zusammenarbeit ausgesprochen. In den letzten 24 Jahren als Kommandant des Abschnittes und 27 Jahren als Kommandant der Nachbarfeuerwehr St. Johann waren sehr viele gemeinsame Einsätze abzuwickeln, jeder einzelne davon war von Professionalität, Einsatz und Zusammenhalt geprägt. Gleichzeitig durften wir unseren neuen Abschnittskommandanten Michael Schenk, ebenfalls nun Kommandant



Die beförderten Kameraden im Kreise der Bezirksfunktionäre und des Bürgermeisters, v.l.n.r.: HBI Michael Schenk, OBR Karl Meusburger, HFM Paul Feyersinger, OFM Klaus Embacher, HLM Thomas Klösch sen., OFM Werner Pletzer, ABI Ernst Stöckl, OBI Gerhard Wallner, Bgm. Alexander Hochfilzer

der FF St. Johann, begrüßen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Im Beisein von Bürgermeister Hochfilzer, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Karl Meusburger, Abschnittskommandant a.D. ABI Ernst Stöckl, Abschnittskommandant HBI Michael Schenk, sowie Vertretern der Exekutive, des Tourismusverbandes Wilder Kaiser und der Gemeindevertretung Going wurden im Zuge der Jahreshauptversammlung auch mehrere Kameraden befördert bzw. geehrt:

Beförderungen:

- Klaus Embacher zum OFM
- Paul Feyersinger zum HFM
- Thomas Klösch sen. zum HLM
- Werner Pletzer zum OFM

Ehrungen:

- Verdienstzeichen des BFV Kitzbühel in Bronze für:
 - HLM Thomas Klösch sen.
 - BM Norbert Pletzer
 - BM Stefan Wallner



Die geehrten Kameraden im Kreise der Bezirksfunktionäre und des Bürgermeisters, v.l.n.r.: HBI Michael Schenk, OBR Karl Meusburger, BM Norbert Pletzer, HLM Thomas Klösch sen., LM Stefan Straif, BM Stefan Wallner, LM Jakob Lang, ABI Ernst Stöckl, OBI Gerhard Wallner, Bgm. Alexander Hochfilzer

- Feuerwehr-Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerlöschwesens für LM Stefan Straif
- Feuerwehr-Ehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerlöschwesens für LM Jakob Lang

Die Feuerwehr Going möchte hiermit den beförderten und geehrten Kameraden herzlich gratulieren und für die tatkräftige Unterstützung und gute Kameradschaft danken!

Wie gewohnt berichten wir auch weiterhin über aktuelle Einsätze, Übungen und andere interessante Themen auf unserer Facebook-Seite www.fb.com/feuerwehr-going.

Wir freuen uns über jedes „Gefällt mir“!



Eisschützenverein Going

In den vergangenen Wintermonaten fanden wieder rege Aktivitäten auf unserer Eisstockbahn statt. Fast täglich durfte unser Bahnmeister, Herr Pixner Peter, Vereine, Gruppen, Freunde und Gäste zum Eisstockschießen in der Halle begrüßen. Auf Wunsch wurden alle von ihm fachkundig in die Kunst des Stocksports eingeführt. Das anschließende gemütliche Beisammensein durfte dabei natürlich auch nicht fehlen. Die Schwerschützen des ESV-Going waren vom 14.01.-27.02.2020 im Bezirkscup im Einsatz. Unter den teilnehmenden Herrenmannschaften konnte nach Abschluss aller Spielrunden der 7. Platz erreicht werden. Als absolutes Highlight darf jedoch der 3. Platz beim Gedächtnispreisseischießen 2020

in Erpfendorf gesehen werden. Der ESV Erpfendorf veranstaltete im Jänner 2020 dieses Gedächtnisseischießen an welchem alle Vereine aus dem Bezirk Kitzbühel mit einer oder sogar mehreren Mannschaften teilnahmen. Auch die Goinger Schwergewichtseis-schützen waren mit einer Mannschaft sehr erfolgreich vertreten. So konnte – nach 55 langen Jahren - endlich wieder einmal eine bestickte Fahne nach Going geholt werden. Am 07. März 2020 fand im Vereinsheim des ESV-Going die jährliche Jahreshauptversammlung statt. Leider mussten anschließend sowohl das Eisstockturnier Mitte März 2020 als auch die Clubmeisterschaft Ende März 2020 abgesagt werden. Die für Mitte Mai 2020 geplante Vereins-, Be-



triebs- & Familienmeisterschaft im Asphaltstockschießen muss, aufgrund der aktuellen Lage, auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Wir hoffen natürlich sehr, diese im Laufe des Sommers noch durchführen zu können. Reser-

vierungen der Asphaltstockbahn sind telefonisch bei Herrn Peter Pixner, unter der Mobilnummer 0664/4991771, jederzeit möglich.

Auf ein baldiges Wiedersehen freut sich der ESV-Going!



Neuigkeiten SPORTCLUB SC GOING – www.sc-going.at

Grottenthaler Horst feierte runden Geburtstag

Unser Gründungsmitglied und erster Obmann des SC Going feierte kürzlich seinen 80sten Geburtstag.

Wir gratulieren auf das Herzlichste, wünschen Glück und vor allem Gesundheit!



Obmann Christian Lang, Horst Grottenthaler und Nachwuchsleiter Roland Lang

Cordial Cup abgesagt

Der 23. Cordial Cup musste aufgrund der aktuellen Corona Situation leider frühzeitig abgesagt werden und findet erst wieder im nächsten Jahr statt.

Vereinsrennen

Auch abseits des Fußballplatzes sind unsere Jungs flott unterwegs. Talent und Schnelligkeit bewiesen sie im Winter auch auf der Piste. Beim diesjährigen Vereins- und Betreiberrennen des Skiclubs waren insgesamt 4 Staffeln des SC Going sehr erfolgreich mit dabei. Den 2. Platz belegten Niedermühlbichler Tobias und Leon mit Foidl Vittus, der 5. Rang ging an Pichler Julian, Pohl Elias und Gschwandtner-Erber Florian und den 6. Platz verteidigte die Mannschaft Fußballclub 4 mit Salfenauer Christian, Niedermühlbichler Dominik und Pichler Simon. Die Staffel mit Hennlich Benjamin, Lang Daniel und Widmann Florian belegte in der allgemeinen Klasse den 8. Platz.

Wir gratulieren herzlich unseren Rennfahrern!

SC Going im Zeichen der Corona Krise

Meisterschaft abgebrochen, Trainingsbetrieb ruht

Angesichts der aktuellen Corona Pandemie bleibt auch bei Sportvereinen nichts mehr wie ursprünglich geplant und Sportnachrichten gibt es derzeit nur in Verbindung mit Absagen oder Verschiebungen. Kürzlich wurde nun die Fußballmeisterschaft für alle Amateurvereine österreichweit offiziell abgebrochen und wird nicht gewertet. Aufgrund der sonstigen österreichweiten Beschränkungen findet bis auf weiteres auch kein Trainingsbetrieb statt.

Die aktuell positive Entwicklung der Zahlen gibt Anlass zur Hoffnung dass wir nun schrittweise doch wieder in die Normalität zurückkehren und uns in der Herbstsaison gesund und munter auch am Fußballplatz wieder sehen können und dürfen.

Jubiläum - 25. Hallenturnier für Nachwuchsmannschaften in Going

Der SC Going hat im November 2019 zum Turnier für die Altersklasse U10 eingeladen und wieder sind viele Mannschaften dem Ruf gefolgt. Unsere SPG Going/Ellmau hat dieses Jahr den 5. Platz belegt. Der Sieg ging an die Mannschaft aus Kitzbühel, knapp gefolgt von Söll.

Wie immer sind besonders die faire Spielweise und das vorbildliche Verhalten aller Mannschaften im Kinder/Jugendbereich hervorzuheben. Der SC Going bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfern, ohne die eine Durchführung nicht machbar wäre und wie jedes Jahr bei Angerer Anton für die perfekte Organisation.



U10 beim Hallenturnier mit Nachwuchsleiter/Coach Roland Lang

Ein flotter 80er ...

Die Gemeinde Going a.W.K. gratuliert Herrn Horst Grotenthaler senior – Träger des goldenen Ehrenringes der Gemeinde – herzlich zum 80. Geburtstag!

Der Senior-Chef der Firma Elektro Grotenthaler, dort ist er immer noch manchmal als „Wunderwaffe“ für spezielle Problemlösungen im Einsatz, hat sich neben seiner Arbeit immer auch in verschiedensten ehrenamtlichen Tätigkeiten für die Öffentlichkeit verdient gemacht.

Er war unter anderem Gründungsmitglied und erster Obmann des SC Going, Gemeinderat, ist Sänger beim Männerchor und den Goinger Anklöpflern und ein vielbeschäftigter, aktiver Pfarrkirchenratsobmann.

Anlässlich des 80. Geburtstages überbrachten Bürgermeister Alexander Hochfilzer und sein Stellvertreter Bernhard Foidl eine kleine Aufmerksamkeit der Gemeinde und herzliche Glückwünsche.



**FREIE BAND-
BREITE**
FÜR PRIVATKUNDEN

BIS ANFANG AUGUST

GOINGNET



News Skiclub Going

Erfolgreiche Trainings- & Rennsaison!



Auch diesen Winter haben unsere Kids wieder eine erfolgreiche Trainings- & Rennsaison bestritten.

Erstmals wurde das Training wieder zur Gänze in Going organisiert. Mit den 3 Leistungsgruppen (Schneehasen, Polar-Füchse,

Race-Eisbären) konnte auf das individuelle Können eines jeden eingegangen werden.

Unsere Trainer bedanken sich bei allen Kindern für die tolle Trainingsbeteiligung!

Vereins-, Familien- und Betriebsmeisterschaft in Going



Am Samstag, den 18.1. fand das alljährlich beliebte Rennen am Lanzenberg statt. Es waren wieder zahlreiche Vereine, Betriebe, Familien am Start. Gefahren wurde wieder ein CROSS-Lauf (Lauf mit Bodenwellen, Steilkurve ect.) der bei allen Teilnehmern sehr gut ankam!

Ergebnis:

Verein: 1. Skiclub Master,
2. Musik 1,
3. Musik 4

Familie: 1.Fam. Niedermühlbichler-Race,
2. Fam. Lang,
3. Fam. Pletzer

Betriebe: 1. Going Sport,
2. Skischule Schwaiger,
3. Auto Pletzer

Bezirkscup Kinder Kombi Race 19.1.2020



Am 19. Jänner 2020 fand in Going nach mehrjähriger Pause wieder ein Kinder Bezirkscup mit einem Kombirace statt. Die 234 Starter fanden Top Bedingungen bei der Rennstrecke Lanzenberg vor. Ein Dank gilt den Bergbahnen Ellmau/Going für die perfekte Präparierung der Piste, da es in der Nacht von Samstag auf Sonntag noch ca. 15 cm geschneit hatte!

Ergebnisse unserer Läufer:

U8 weiblich	7. Oberleitner Annalena, 14. Zeppenzauer Mona,
U11 weiblich	19. Adelsberger Elisabeth,
U12 weiblich	1. Lang Johanna, 12. Gschwendtner Anna, 14. Müller Magdalena,
U8 männlich	21. Foidl Matrhias,
U9 männlich	14. Lang Samuel, 25. Pöll Florian,
U10 männlich	15. Pichler Julian, 21. Gasser Amir, 27. Gschwandtner-Erber Florian, 28. Rettenwander Felician,
U11 männlich	5. Eller Sandro, 32. Widauer Philipp,
U12 männlich	5. Foidl Vitus, 17. Niedermühlbichler Leon



IHR BIKE PROFI IN GOING

LOKAL & NAH

www.goingsport.at



NEU

ABHOL & ZUSTELLSERVICE

von Service Fahrrädern

Abholtermin 0664 627 22 65 - office@goingsport, Zustellung nach 2-3 Werktagen



BIKESERVICE | SHOP | VERLEIH | BIKE SCHULE | TOUREN | E-BIKE CENTER



Die Aschau Pass Going informiert

Die Aschau Pass Going blickt auf eine sensationelle Saison zurück. Zahlreiche Auftritte in Tirol, Oberösterreich und der Steiermark konnten die Mitglieder verzeichnen. Die meisten Auftritte sind mittlerweile schon Pflichttermine wie z.B. Going (Nacht der Teufel), Wildschönau (Hexentanz) oder traditionell am 5. Dezember in St. Johann am Hauptplatz. Zwischen dem Krampustreiben war Natürlich auch wieder unser Nikolaus bei zahlreichen Hausbesuchen un-

terwegs. Bitte für Terminreservierungen wieder früh genug melden, da die Termine vom 4.-6. Dezember schnell verbucht sind.

Zum Abschlusslauf ging es dann nach Riegersburg in die schöne Steiermark wo wir beim Weinerlebnis Wipfel bestens versorgt wurden. Ein herzliches Dankeschön an unseren „Reiseleiter“ Wipfel Andi für den super Ablauf von diesem Wochenende. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf die nächste Fahrt.



Auftritt in Riegersburg/Steiermark

Neben unseren Auftritten sind wir natürlich auch im Dorfgeschehen dabei wie z.B. beim Weihnachtsmarkt mit Gulasch und Knoblauchsuppe oder beim Going Live mit herzhaften Steaksammeln.



Fotoshooting 2019

Im Jänner fand ein kleines Fotoshooting statt, wo wir uns herzlich bei der Familie Hochfilzer (Gintsberg), Familie Vorhofer (Hollenu) und beim Schipflinger Georg (Wolfsegg) bedanken möchten. Die Aschau Pass Going hat sich 2020 für eine neue Ausrüstung entschieden, wieder von unseren Schnitzer in Spielberg Patrick Schmuck. Ganz wichtig ist es uns Traditionelle Masken und Gewänder zu tragen und nicht die „Alienschiene“ zu fahren wie es schon im großen Teilen Tirols betrieben wird.



Fotoshooting 2019

Besonders stolz sind Wir auf unseren Nachwuchs bei der Aschau Pass Going.

Als Krampus Thomas Papp (5 Jahre) und sein Bruder als Hexe Felix Papp (4 Jahre) verstärken seit 2019 unseren Verein.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, es freut uns das ihr in eurem Alter schon so interessiert am Brauchtum vom Krampus teilnehmt. Macht weiter so....



Obmann Alex Pletzer mit Vereinsnachwuchs Thomas und Felix Papp

Zum Abschluss möchten wir uns noch bei all unseren Gönnern und Unterstützern bedanken, besonders bei unserem Bürgermeister Alexander Hochfilzer, bei der Gemeinde und beim Tourismusverband Going.



Berichte der Wasserrettung Going

Fackelwanderung als Startschuss



Am 10. Jänner 2020 wanderte die Wasserrettung Going als Start für ein neues, aktives Jahr zum Gasthof Hirschberg in St. Johann. An die 30 Mitglieder, mit Fackeln bewaffnet, starteten dieses Jahr leider ohne Rodel und freuten sich am Ziel über ein gutes Schnitzel im Gasthof Hirschberg. Nach einigen gemütlichen Stunden ging es wieder zu Fuß bei Vollmond ins Tal.

Kindertraining



Das Kindertraining findet immer am Mittwoch im Panoramabad in St. Johann statt. Die jüngeren Sportler trainieren am Nachmittag von 17.30 bis 19.00 Uhr und die älteren von 19.00 bis 20.30 Uhr. Es macht ihnen sichtlich Spaß, dürfen zur Belohnung auch wieder einmal Schnuppertauchen und stecken zurzeit mit viel Kampfgeist in der Vorbereitung auf die Tiroler Meisterschaft in Innsbruck.

Einsatz in Fieberbrunn

Eine Autobergung aus dem Krotenbach war der Grund eines Einsatzes am 4. Februar 2020. Gemeinsam mit der FF St. Johann wurde das auf dem Dach liegende Auto aus dem Bach gezogen.



Sicherheitsempfang in Innsbruck



Auf Einladung des Landeshauptmannes folgten auch einige Kollegen der Wasserrettung Going zum Sicherheitsempfang am 25. Februar 2020.

Erwachsenentraining

Jeden Freitag ab 19.15 Uhr findet im Panoramabad St. Johann ein Erwachsenenschwimmen statt. Für Mitglieder und zukünftige Mitglieder stehen unsere Trainer gerne bereit für Schwimm-scheine und Tipps für gesunde, richtige Schwimmstile.

Vorankündigung

Wir möchten euch auch noch gerne darauf hinweisen, dass das Seefest dieses Jahr schon früher, nämlich am 4. Juli 2020 stattfindet. Da dieses nur bei Schönwetter durchführbar ist, hoffen wir auf ein regenfreies Fest.



Der TC Going startet in eine neue Sandplatzsaison!

Über die Wintermonate fand auch dieses Jahr wieder das wöchentliche Training der Damen- und Herrenmannschaften beim Stanglwirt statt. Mit Tennistrainer Phil wurde am letzten Feinschliff für die bevorstehende Sandplatz-Saison gearbeitet.

Was bringt die Saison 2020: Bereits wenige Wochen nach dem geplanten Start in die

Freiluftsaison Anfang Mai beginnen die Mannschaftsmeisterschaften. Der TC Going tritt in diesem Jahr mit zwei Frauen- und einer Herrenmannschaft an. Während der Sommermonate findet für die jungen Tennisfans im Rahmen des Schultennis das Gruppentraining mit den Trainern Alex und Stefan statt. Ein weiterer Programmpunkt ist das alljährliche

Vereins- und Gauditur-nier am Samstag, den 11. Juli 2020. Traditionell im Herbst folgen die Clubmeisterschaften im Einzel und Doppel für die Erwachsenen.

Die Babolat Hobby Tennis Tour macht zum 8. Mal Halt in Going – 27.07.2020 bis 01.08.2020 Auch heuer ist die Anlage des TC Going wieder Austragungsort der Babolat

Hobby Tennis Tour. Nachdem auch das Vorjahr sehr erfolgreich und spannend war, ist man bereits sehr gespannt, wer sich den Titel 2020 holen wird. Im Zuge dieses Turniers wird auch das spannende und kurzweilige „Tie Break Shoot Out“ ausgetragen.

Somit ist der Tennisclub Going bestens vorbereitet, freut sich auf zahlreiche Besucher

Badesee GOING
Wild und kaiserlich baden!



Saisonkartenvorverkauf für den Badesee

Bis zum 15. Mai 2020 gibt es wieder die Möglichkeit, Saisonkarten für den Goinger Badesee vergünstigt zu kaufen.

Saisonkarte Kinder: nur € 30,00
Saisonkarte Erwachsene: statt € 70,00 nur € 55,00
Familiensaisonkarte: statt € 150,00 nur € 110,00
 + € 2,- Pfand für Keycard

Voraussetzung für den Erhalt einer Familiensaisonkarte ist die Vorlage eines geeigneten Nachweises über einen gemeinsamen Haushalt (z.B. Tiroler Familienpass oder Haushaltsbestätigung).

Die Vorverkaufskarten können Online über die Homepage der Gemeinde Going www.going.tirol.gv.at oder auch per Telefon 05358/2427 erworben werden.

... dö Dorfkatz' hots g'heascht: ...



„Sonne und Sand genieß' ma hoia am Badesee-Strand.

Huckn und ratschn geht schon, aba am gscheitestn iwan Balkon.“

Informationen vom Tourismusbüro Going



Öffnungszeiten Tourismusverband

Bis 31. Mai 2020 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08:30 – 12:30 Uhr
 13:30 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage geschlossen.

Ab 01.06. - 03.10.2020 ist wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag: 08:30 – 12:30 Uhr
 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag 13:30 - 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage geschlossen

Zusätzlich von 04.07.-29.08.2020

Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

15:00 – 18:00 Uhr

Umbuchungsgarantie und Co.: Mit guten Ideen wider die Coronakrise

Der Tourismusverband Wilder Kaiser präsentiert ein erstes Maßnahmenbündel, um Gästen und Unternehmern in turbulenten Zeiten Sicherheit zu geben. Dieser Frühling verläuft anders, als wir alle uns das vorgestellt haben - oder uns das überhaupt jemals hätten vorstellen können. Anstatt draußen die erwachende Natur zu begrüßen, heißt's derzeit weltweit #DahoamBleiben. Auch oder gerade für den Tourismus und alle Unternehmen, die mit der Branche verzahnt sind, hat die Stilllegung des öffentlichen Lebens und die Schließung der Grenzen drastische Auswirkungen. Daher hat

es für den TVB Wilder Kaiser oberste Priorität, Sicherheit zu geben. „Wir arbeiten derzeit mit Hochdruck an etlichen Maßnahmen, die sowohl den Gästen als auch den heimischen Unternehmen und ihren Mitarbeitern helfen sollen, bestmöglich durch die Krise zu kommen. Denn Tourismus ist kein Selbstzweck. Der Tourismus ist dazu da, dass es den Menschen in der Region gut geht. Und das heißt aktuell: Wir wollen den einheimischen Unternehmen und Gästen so viel Sicherheit wie möglich geben“, so Lukas Krösslhuber, Geschäftsführer des TVB Wilder Kaiser.

Die Maßnahmen im Überblick:

>> **Die Umbuchungsgarantie** - Sicherheit für Gäste

Alle sehnen sich danach die Natur bald wieder zu genießen, aber auch nach Planungssicherheit. Daher wurde die sogenannte „Wilder Kaiser Umbuchungsgarantie“ ins Leben gerufen. Das heißt: Gäste können alle Urlaube für den Sommer 2020, die bisher über den TVB Wilder Kaiser gebucht wurden oder noch werden, bis eine Woche vor Anreise kostenlos umbuchen bzw. stornieren. Ziel ist, dass maximal der geplante Termin, nicht aber der Urlaub an sich

storniert wird.

>> **Durchführungsgarantie Aktivprogramm** - Sicherheit für Partner

Aber nicht nur Gäste brauchen Sicherheit: Vor allem jene Menschen, die das touristische Angebote der Region ausmachen, müssen eine Perspektive für den Sommer haben. Daher hat sich der TVB Wilder Kaiser entschieden, eine „Durchführungsgarantie“ für alle Programmpunkte des Aktivprogramms, die im Sommer über den TVB in Ellmau, Going, Scheffau und Söll angeboten werden, auszusprechen. Das heißt: Sollte für eine Aktivität des die Mindest-

teilnehmerzahl nicht erreicht werden, findet die Aktivität trotzdem statt. In dem Fall übernimmt der TVB die Aufzahlung auf die Mindestteilnehmerzahl.

>> **Vorfreude schenken** - Regionale Wirtschaft stärken
Apropos Vorfreude: Urlaub, Zeit in der Natur und in den Bergen werden wir uns heuer alle so schwer verdient haben, wie nie zuvor. Und wer seinen Liebsten etwas Gutes tun will, kann ja schon mal „Vorfreude schenken“. Dafür muss man nicht einmal in einen Supermarkt - unter

www.wilderkaiser.info kann man online „Wilder Kaiser Gutscheine“ kaufen und verschenken – und dann bei rund 180 Partnern in der Region einlösen. Übrigens: Regionale Unternehmen können jederzeit „Wilder Kaiser Gutscheine“-Partner werden!

>> **Trotz Abstand nah:** Wir bleiben in Kontakt
Bis die Gäste wieder in die Region kommen dürfen, liefert der TVB die Natur nach Hause: Sei es mit den „Urlaub im Kopf“-Videos auf Facebook, tägliche

Instagram-Stories, die den Menschen das Leben in den eigenen vier Wänden ein bisschen versüßen sollen - etwa durch regionale Rezepte - oder Bastel-Anleitungen auf dem Wilder Kaiser Blog, die zeigen, wie man mit Kindern ein paar Klopapierrollen in einen „Wilder Kaiser Zoo“ verwandelt.

Das werden sicher nicht die letzten Maßnahmen gewesen sein. Bis diese herausfordernden Zeiten bewältigt sind, wird sicher noch die eine oder andere kreative Idee und vor allem Zusam-

menhalt nötig. „Auch wenn wir derzeit vor einer Situation stehen, für die es keinerlei Erfahrungswerte gibt: Die Region Wilder Kaiser setzt seit Jahren darauf, die Lebensqualität in der Region für alle auszubauen“, verweist Krösslhuber auf die „Strategie 2024“ des TVB Wilder Kaiser. „Die aktuellen Diskussionen zeigen uns, dass wir schon vor Jahren die Zeichen der Zeit erkannt und den richtigen Weg eingeschlagen haben. Wir wollen auch weiterhin ein Vorbild in Sachen Nachhaltigkeit und Zusammenhalt sein.“

Betriebszeiten der Astbergbahn Going für den Sommer 2020:

Für alle Wanderfreunde ist die Astbergbahn von 06. Juni bis 04. Oktober täglich von 9:00 – 17:00 Uhr in Betrieb.

** NEU im Sommer 2020 am Astberg – KAISERKINO **

Uuuund Action Ab Sommer gibt es das einzigartige Kaiserokino am Astbergsee in Going. Ganz nach dem Motto „Ich mache mir meine Kino-Welt so wie sie mir gefällt“ haben alle Besucher des Astberges die Möglichkeit, das Kaiserokino zu besuchen. Durch perfekt positionierte Holzliegen, ausgerichtet auf die schöne Bergkulisse des Wilden Kaisers, dient das Kino nicht nur als Ruhe Oase, sondern auch als Inspirationsplatz für die eigenen Kaiserfilme. Das Kaiserokino ist perfekt zum Kraft tanken und den gigantischen Ausblick auf den Wilden Kaiser zu genießen.

Handwerkskunstmarkt Going



Ein Fixpunkt des Goinger Veranstaltungssommers:

Freitag, 10. Juli • Freitag, 07. August • Freitag, 28. August
Freitag, 11. September – jeweils von 17:00 – 21:00 Uhr

6 Jahre GOING live – der Kaiserabend im Sommer.



Auf der malerischen Freiluftbühne am Kirchplatz zwischen dem Wilden Kaiser und der Dorfkirche, sorgen Künstler aus nah und fern für ein besonderes Abendprogramm. Von traditionellen Blasmusikklängen, über Schätze der Blues und Jazz Geschichte bis zum Rockkonzert – für kaiserliche Freiluftunterhaltung ist allemal gesorgt.

Falls dem Wettergott ein Wetterumbruch einmal lieber ist, informieren wir auf unserer Facebookseite „Goinger Kaiserin“.

- 02. Juli um 20 Uhr – GOING live – Saint John Green Leaves
- 16. Juli um 20 Uhr – GOING live – Christoph Steinbach
- 23. Juli um 19:30 Uhr – GOING live – Bluatschink- Familienkonzert
- 30. Juli um 20 Uhr – GOING live – Rock ´n´Roll & Petticoats
- 13. August um 20 Uhr – GOING live – Die Alpis
- 20. August um 20 Uhr GOING live – Wiesn Buam
- 03. September um 19:30 Uhr GOING live – Quintett 2000
- 17. September um 19:30 Uhr GOING live – Road Chicks

Wir bitten um Verständnis, dass es durch die Corona-Pandemie noch zu weiteren Änderungen des Veranstaltungskalenders kommen kann. Wir informieren online unter www.wilderkaiser.info/events über die aktuellen Veranstaltungen.

RaiffeisenBank Going



INFORMIERT

... Aktuelles über Geldangelegenheiten und Immobilien

RaiffeisenBank Going

als Immobilienmakler



INTERESSANTES IMMOBILIENANGEBOT IN GOING AM WILDEN KAISER



Wunderschönes Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

- ca. 440 m² Wohnnutzfläche
- ca. 700 m² Grundfläche
- 3 Schlafzimmer, 3 Badezimmer
- Einteilung in OG, EG und UG
- offener Wohn-, Ess- und Kochbereich mit Kamin, Büro
- hochwertige Ausstattung und Materialien
- im EG Einliegerwohnung mit ca. 80 m²: Diele/Garderobe, 1 SZ, Badezimmer, 1 WC extra, offener Wohn-, Ess- und Kochbereich, Terrasse, Garage
- Garage für 2 Autos, 3 große Lagerräume
- Möglichkeit für Lifteinbau vorhanden
- Balkon, Panoramaterrassen
- HWB 44,0 fGEE 0,77

KP. auf Anfrage

Informationen: Tel. +43 (0) 5358 2078 ...
Prok. Josef Hirzinger: DW 44520
Rosalinde Schreder: Tel. DW 44560
Herbert Eisenmann: Tel. DW 44542



www.immo-raiffeisen-going.at

CLUB

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.



DEIN
CLUB-KONTO
BIS 24
JAHRE
GRATIS

IMMER GUT AUFGELEGT.

HOL DIR DEIN CLUB-KONTO MIT
GRATIS JBL TUNE 560BT HEADPHONES.

www.club-tirol.at Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.



**Für den coolsten Club brauchst du
weder einen DJ noch Turntables.
Den besten Sound gibt es trotzdem.**

Wir wissen, was du wirklich willst. Modernes und einfaches Banking, eine Versicherung für alle Fälle und dazu erstklassigen Sound, und den am besten so laut du willst. Aber kosten soll das alles natürlich nichts. Gratis? Kein Problem! Wie wär's mit einem Jugendkonto von Raiffeisen? Das Raiffeisen Club-Konto ist für alle bis 24 Jahre gratis – egal ob Lehrlinge, Studenten oder schon Berufstätige. Zum Gratis-Konto gibts für alle unter 24 Jahren auch die Gratis-Bankomatkarte (im individuellen Wunschdesign) und eine Gratis-Unfallversicherung. Sicher ist bekanntlich sicher und deshalb ist dein Unfallschutz automatisch dabei. Und zusätzlich gibt es aktuell noch die kabellosen JBL Tune 560BT Headphones oben drauf. Natürlich auch gratis. Für deinen Lieblingslied in Endlosschleife.

Türsteher? Fehlanzeige! Willkommen im coolsten Club des Landes: Der Raiffeisen Club ist nicht nur einer der größten Jugendclubs in Tirol und ganz Österreich, sondern bietet auch super Angebote und geniale Aktionen für alle Mitglieder. Dazu gehören unzählige Ermäßigungen bei mehr als 400 Partnern, vergünstigte Konzerte, wie das Nova Rock oder das Frequency, und Vorteile bei vielen weiteren Top-Events. Und die Gratis-Unfallversicherung sichert Clubmitglieder überall ab. Denn Unfall- oder Bergungskosten sowie Dauerinvalidität sind dabei berücksichtigt.

Worauf wartest du noch? Hol dir alle Infos rund um dein Gratis-Konto und die coolen JBL-Headphones in der RaiffeisenBank Going bei Clubbetreuerin Sandra Wolf.

